



Euratsfelder Gemeindenachrichten



Nationalratswahl 2013

Sonntag, 29. September, Wahlzeit 6.00 – 14.00 Uhr

Wichtige Hinweise, vor allem auf die Möglichkeit der Briefwahl, finden Sie auf den letzten beiden Seiten.

Wir ersuchen Sie, die Verständigungskarte unbedingt zur Nationalratswahl am 29. September 2013 mitzubringen. Sie erleichtern damit die Abstimmung und verhindern lange Wartezeiten.

Abt Petrus Pilsinger vom Stift Seitenstetten



Der erste offizielle Besuch in Euratsfeld von Abt Petrus Pilsinger bei der Fatimafeier vom 15. August 2013 in Aigen. Dechant Johann Berger überreichte seitens der Pfarrgemeinde ein Aquarell vom Elternhaus des Abtes. Gemalt wurde dieses Bild von OSR VD a.D. Ferdinand Viertlmayer. Foto: Edeltraud Menk

Parteienverkehr am Gemeindeamt

Mo – Fr: 8 - 12 Uhr

Amtszeiten

Mo – Do: 7 - 12 Uhr und 13 - 16.45 Uhr, **Fr:** 7 - 12 Uhr

Sprechstunden des Bürgermeisters

Mo: 9 - 11 Uhr und **Di:** 16 - 18 Uhr

„EURATSFELDER GEMEINDENACHRICHTEN“ vom 19. September 2013
28. Jahrgang - Nr. 8/2013, Vertragsnummer: GZ 02Z030500 M.
Erscheinungsort: Euratsfeld, Verlagspostamt: 3324 Euratsfeld, Verlagsort: Euratsfeld, Herstellungsort: Druckerei Queiser, Medieninhaber, Hersteller und Herausgeber: Marktgemeinde Euratsfeld, 3324 Euratsfeld, Marktplatz 1, 07474/240, gemeinde@euratsfeld.gv.at, www.euratsfeld.gv.at.
Redaktion: VB Jürgen Schindlegger, Bgm. Johann Weingartner

Privatbörse

SUCHE:

Dringend ein Wohnung in Euratsfeld.
(ca. 40 – 50 m²; Miete bis max. € 400,00).

*Herr Thomas Salzmann
Tel.-Nr. 0650/9938835*

VERKAUFE:

Wohn- und Geschäftshaus mit Hallen in 3324 Euratsfeld, Hochkogelstraße 13. Gesamtgrund: 1.342 m², Nutzfläche ca. 800 m², provisionsfrei.

*Herr Krause, Tel.-Nr. 0669/12770686
oder Herr Fiby, Tel.-Nr. 0676/3386031*

VERKAUFE:

Flexa Halbhochbett Kiefer natur inkl. Rutsche, Leiter und Sicherheitsgriff, Turm mit Ritterburg-Vorhängen, Nachttisch zum Einhängen, Absturzsicherung, Matratze (90 x 200 cm), Preis nach Vereinbarung.

*Frau Susanne Wiry
Tel.-Nr. 0676/4037006*

VERKAUFE:

Doppelbett (Buche) mit Nachtkästchen. Preis nach Vereinbarung.

*Herr Johann Schaufler
Tel.-Nr. 07474/6431*

Neue Telefonnummern

| | |
|---|---------------|
| Kloimwieder Andreas, Sonnleiten 34 | |
| Mobiltelefon | 0676/88609430 |
| Vonk Muriel, Mozartstraße 8 | 23442 |
| Wagner Roland, Umbachmühle 2 | |
| Mobiltelefon | 0676/4772521 |
| Zehetgruber Regina, Akazienweg 4 | 70228 |
| Fax | 70228 |
| Mobiltelefon | 0680/5558097 |

Ab September 1.350 neue Pendlergaragenparkplätze in Wien

Ab 1. September 2013 stehen direkt in U-Bahn-Nähe zusätzlich 1.350 Pendlerparkplätze in Privatgaragen zur Verfügung. Die verhandelten NÖ-Kontingente sind um € 55,00 pro Monat bzw. € 550,00 pro Jahr zu mieten. Die Mobilitätszentralen stellen dazu eine Bestätigung aus, mit der dann der Vertrag direkt zwischen Pendler und Garagenbetreiber geschlossen werden kann.

Bekämpfung der Dasselbeulenkrankheit 2013

Jeder Landwirt ist verpflichtet, alle Weiderinder dem Entdasselungsverfahren zu unterziehen. Nur dasselfreie Rinder dürfen auf Weiden und Absatzveranstaltungen aufgetrieben bzw. aufgestellt werden. Die Herbstbehandlung erfolgt bis Ende November durch Dipl.-TA Mag. Alois Zehetgruber. Die Viehbesitzer werden ersucht, bis spätestens

Freitag, 27. September 2013

die Anzahl der Rinder **Dipl.-TA Mag. Alois Zehetgruber** bekannt zu geben. Tel.-Nr. (07474) 6676.

Neue VW-Pritsche für den Bauhof

Die alte Pritsche unseres Bauhofes war bereits in die Jahre gekommen. Da laufend große Reparaturkosten angefallen wären, hat der Gemeindevorstand beschlossen, ein neues Kommunalfahrzeug der Marke VW anzuschaffen. Die Mitarbeiter des Bauhofes, Johann Lautzky und Josef Wieser, sind bereits mit dem neuen Fahrzeug im Dienste der Gemeindebevölkerung unterwegs.

Gemeindewohnung

Die Marktgemeinde Euratsfeld vermietet die 68,96 m² große Wohnung im Obergeschoß des Gemeindehauses in der Gafringstraße 1. **Die Vermietung erfolgt zeitlich befristet.**

Die Berechnung des Mietzinses richtet sich nach den Bestimmungen des Mietrechtsgesetzes. Unterlagen über die Wohnung liegen im Gemeindeamt zur Einsichtnahme auf.

Bewerbungen sind bis spätestens

Freitag, dem 11. Oktober 2013,

schriftlich an das Gemeindeamt zu richten.

Jene Interessenten, die früher schon um eine Gemeindewohnung angefragt bzw. angesucht haben und nach wie vor daran interessiert sind, müssen neuerlich ein Ansuchen abgeben! Über die Bewerbungen entscheidet der Gemeinderat in seiner nächsten Sitzung.

Berichtigung

In der letzten Ausgabe der Gemeindenachrichten (7/2013) wurde in der Rubrik „Schulabschlüsse – Prüfungserfolge“ bei Frau Petra Zehetgruber das Geburtsdatum fälschlicherweise mit 4. Mai 1981 angegeben – das richtige Datum lautet **9. Mai 1989.**

Liebe Euratsfelderinnen und Euratsfelder, liebe Jugend!

Die letzten Wochen waren geprägt von reger Bautätigkeit im Zentrum unseres Ortes. Mitte Juli begann der Aushub der Tiefgarage für unser Ortskernbelebungsprojekt. Bei idealem Wetter konnte der Aushub durchgeführt werden. Dabei kam es kaum zu Verschmutzungen der Fahrbahn. Ebenfalls bei herrlichem Wetter wurden die Sohle und die Garagenwände betoniert. Zur gleichen Zeit begannen auch die Arbeiten an den Gehsteigen Kreuzung Hauptstraße-Römerstraße und entlang des Hauses Frisör Mock. Beide Stellen sollen durch den Umbau und die Neugestaltung sicherer und gehbehindertengerechter werden. Diese Projekte sind Vorschläge der Arbeitsgruppe „Innerörtlicher Verkehr“ der Euratsfelder Dorferneuerung. Die Straßenbauabteilung Amstetten-Süd wird in absehbarer Zeit mit dem Versetzen der Boardsteine beginnen.

Auch die Fernwärmegenossenschaft Euratsfeld begann Anfang August mit der Leitungsnetzerweiterung in die Brunnengasse. Für die Sicherstellung der Wärmeversorgung wurde der bereits 14 Jahre alte Heizkessel im Heizhaus Steinlesberger getauscht und durch einen leistungsfähigeren Heizkessel ersetzt. Auch der Fernwärmeanschluss für das Zentrumsprojekt wurde verlegt. Insgesamt kommen wir unserem angestrebten Ziel, 80 % des Heizbedarfes von Euratsfeld aus Biomasse zu erzeugen, wieder ein Stückchen näher (derzeit 68 %).

Der Bau des Retentionsbeckens Süd (Sportplatz Hametwald) steht kurz vor der Fertigstellung. Demnächst wird die Überfahrt und der Überlauf am Damm gebaut. Somit können größere Regenmengen kontrolliert in den Vorfluter (Bach) fließen. Auch am Sportplatz Hametwald nehmen das Haupt- und Trainingsspielfeld Formen an. Noch im September 2013 soll mit dem Verlegen der Drainagen an den Spielfeldern begonnen werden. Beim Klubgebäude sind bereits die Fenster versetzt und derzeit wird der Innenputz aufgebracht. Ständig werden auch freiwillige Helfer benötigt. Sie werden gebeten, sich mit Herrn Gustav Öllinger oder Praunshofer Karl – Obmann des SCU Euratsfeld – in Verbindung zu setzen (0650/5195961).

Die vorgesehenen Erhaltungsmaßnahmen im Güterwegebau wurden in den letzten Wochen umgesetzt. Die Zufahrt Guglumpf wurde gefräst und mit einer neuen Asphaltdecke versehen. Mit der Fertigstellung des Bankettes ist diese Zufahrt wieder sa-

niert. Ebenfalls neu errichtet wurde die Zufahrt zu den Häusern Kalkstechen Nr. 21 und 22. Die Asphaltierung erfolgt im Jahr 2014. Eine wichtige Maßnahme für die Sanierung und Erhaltung unserer Güterwege und Gemeindestraßen ist der rechtzeitige Fugenverguss von Rissen in der Asphaltdecke. Im vergangenen Herbst 2012 und in den vergangenen Tagen wurden über 6.000 Meter Asphaltfugen vergossen.



Wir bitten Sie um Verständnis, wenn bei den verschiedensten Bautätigkeiten kurze verkehrstechnische Verzögerungen entstehen.

Nun zu einem anderen Thema:

Mit dem Schuljahr 2013/14 wird erstmals eine Nachmittagsbetreuung für Haupt- und Volksschulkinder in den Räumlichkeiten der Volksschule angeboten. Insgesamt 19 Kinder und deren Eltern nutzen dieses Angebot. Die Nachmittagsbetreuung ist eine verschränkte Schulform mit Mittagessen, betreuter Lernzeit im Beisein einer Pädagogin und Freizeitgestaltung bis max. 17.00 Uhr. Die für die Umsetzung entstandenen Kosten (bis max. € 50.000,00) werden zu 100 Prozent einmalig vom Bund gefördert.

Abschließend bedanke ich mich bei allen Euratsfeldern, die mit ihrem Besuch die Veranstaltungen der letzten Monate honoriert haben. Damit haben sie die wertvolle Arbeit unserer Vereine und Institutionen gewürdigt. Nur so können Feste und Feierlichkeiten zu einem Erfolg werden. Auch für die nächsten Wochen sind wieder Highlights angesagt (KJ-Ball, 24. Euratsfelder Marktlauf und das Konzert mit einem der besten Harmonikaspieler unserer Zeit – Herbert Pixner, usw.). Lesen Sie Näheres in dieser Ausgabe der Gemeindenachrichten.

A handwritten signature in blue ink, reading "Johann Weingartner".

Johann Weingartner, Bürgermeister

Wir gratulier(t)en ...

90. Geburtstag



Ihr 90. Lebensjahr vollendete **Maria Mader**, Mittergafning 6, am 31. Juli.

Foto: Gemeinde

80. Geburtstag



Am 28. Juli feierte **Roman Mittergeber**, Brunnengasse 5, seinen 80. Geburtstag.

Foto: Menk

Besuch aus Strani



V. l. n. r.: Miroslava Bočková, Vzbgm. Josef Hahn, Anna Cahlová, Bgm. Ondrej Benešik, Dechant Johann Berger, Bgm. Johann Weingartner, P. Jan Hrudík, Franz Menk. Fotos: Edeltraud Menk

Vor einigen Wochen besuchte eine Abordnung der Gemeinde Strani (Tschechien) Euratsfeld. Dabei kam es auch zum ersten Treffen der Pfarrherren Dechant Johann Berger (Euratsfeld) und Pater Jan Hrudík (Strani). Die Besucher aus Strani waren von der Pfarrkirche Euratsfeld und dem Kirchlein in Aigen sehr beeindruckt. Vor allem bestaunten sie aber die wunderbare Landschaft des Mostviertels. Vom Hochkogel aus hatten sie einen prächtigen Überblick.

Ferialarbeiter der Gemeinde

In den Ferienmonaten wurde einigen jungen Gemeindegürgern von der Marktgemeinde Euratsfeld wieder die Möglichkeit geboten, ein Ferialpraktikum zu absolvieren.



Julia Schneider (re.), Römerallee 19, half im Kindergarten.

Sebastian Pils (li.), Mühlaustraße 18, arbeitete am Gemeindebauhof mit.



Euratsfelder Almfest vom 3. und 4. August 2013

Alle 2 Jahre findet in der Ramöd das legendäre Almfest, veranstaltet von der Landjugend, statt. In diesem Jahr ein ganz besonderes Highlight: das **10. Jubiläums-Almfest**. Am Samstag, dem 3. August, heizten die Musikgruppe „Oberkrainer Power“ und in der Bar die DJ-Gruppe „Age of Sound“ der feiernden Menschenmenge ordentlich ein. Sehr gut besucht war unsere neue Spritzerbar sowie unsere Panoramaseidbar, in der man bei sternenklarer Nacht eine traumhaft schöne Aussicht genießen konnte. Am Sonntag begann der Tag mit einer gut besuchten Feldmesse. Für gute Stimmung sorgten „Die Wöckis“ und in der Bar „Real Audio“. Egal ob jung oder alt, die Menschen kamen von überall her auf unsere Alm. Für unsere jüngsten Besucher gab es ein tolles Kinderprogramm und eine Hüpfburg. Ein besonderes Highlight war der Auftritt der



Randegger Schuhplattlergruppe, die auch schon vor 20 Jahren beim allerersten Almfest aufplattelte. Unter anderem tanzten auch die Volkstanzgruppe Gresten und die Volkstanzgruppe Zeillern bei unserem Fest. Bei einem wunderschönen Sonnenuntergang auf der Alm ließen wir unser gelungenes Fest ausklingen und wir freuen uns schon darauf, wenn es in zwei Jahren wieder heißt: „Auf geht's in'd Ramöd zum Almfest!“

Julia Aichinger: 3. Platz beim Bundesredewettbewerb

Auch in diesem Jahr konnte ich mich mit meiner Rede wieder für den Bundesredewettbewerb der Landjugend qualifizieren, nachdem ich Bezirks-, Gebiets- und Landesredewettbewerb für mich entscheiden konnte. Der Bundesentscheid Reden fand vom 25. – 28. Juli in Pinkafeld im Südburgenland statt. 19 Teilnehmer aus allen Bundesländern Österreichs und auch aus Südtirol traten in meiner Kategorie „Vorbereitete Rede unter 18“ an. Mit meiner Rede zum Thema „Der Zauber der Jagd“ konnte ich das Publikum und die hochkarätige Jury in meinen Bann ziehen. Beim anschließenden Interview, bei dem mir einige Fragen zu meiner Rede gestellt wurden, konnte ich nochmals davon überzeugen, dass mein Herz für die Jagd schlägt. Bei der großen Siegerehrung flossen Freudentränen, als ich erfuhr, dass ich es auf das Podest geschafft habe und zurzeit die drittbeste Rednerin Österreichs bin.



Ich habe mir vorgenommen, im nächsten Jahr wieder beim Landjugendredewettbewerb mitzumachen. Vielleicht schaffe ich es wieder so weit und mein großes Ziel wäre natürlich der Bundessieg. – *Julia Aichinger*

LJ Euratsfeld spendet 500 Euro



Am 29. und 30. Dezember 2012 veranstaltete die Landjugend Euratsfeld einen Punschstand vor der Pfarrkirche. Bei dieser Aktion spendeten die großzügigen Euratsfelder insgesamt einen Beitrag von 500 Euro. Dieses Geld wurde an die Schule in Rogatsboden (Purgstall an der Erlauf) gespendet. Unsere LJ-Leitung Bernhard Menk und Michaela Koblinger sowie der Leiter-Stellvertreter Thomas Hahn konnten nach einer interessanten Schulbesichtigung voller Stolz dem Schuldirektor Franz Winter den 500-Euro-Schein überreichen. Dieses Geld wird laut Direktor Franz Winter in pädagogisches Fördermaterial investiert.

Fernwärmegenossenschaft Euratsfeld / Ferschnitz wählte neuen Vorstand

Josef Koblinger übergab nach 16 Jahren Obmannstellvertreter der Genossenschaft die Funktion in jüngere Hände.

Obmann Andreas Mock konnte zahlreiche Mitglieder zur Genossenschaftsversammlung im Gasthaus Gruber begrüßen. In seinem Tätigkeitsbericht ging er vor allem auf die Fernwärmenetzerweiterungen in Euratsfeld als auch in Ferschnitz ein. In Ferschnitz wurde das Netz rund um die Wohnhausanlage Sonnenhang in Richtung Freidegg erweitert. In das Netz der Heizanlage Grimm wurde die Pfarrkirche Ferschnitz und das neue Feuerwehrzentrum aufgenommen.

In Euratsfeld wird durch den Bau des Ortskernprojektes ein Kesseltausch im Heizhaus Steinlesberger notwendig. Dadurch wurde auch eine Erweiterung des Leitungsnetzes in die Brunnenstraße und Brunnengasse möglich. Die Leitungsnetzarbeiten sind bereits abgeschlossen. Die Neuinstallation

des Heizkessels im Heizhaus Steinlesberger ist noch im Gange.

Alle 4 Jahre wird der Vorstand und Aufsichtsrat der Genossenschaft neu gewählt. Aufsichtsratsobmann Ing. Franz Kraus und Obmannstellvertreter Josef Koblinger haben nach 16 Jahren ihre Funktion zur Verfügung gestellt.

Ing. Franz Kraus hat seine Funktion als sehr gewissenhafter Aufsichtsratsobmann ausgeübt. Josef Koblinger ist einer der Gründerväter der Genossenschaft. Ihm ist zum Großteil zu verdanken, dass die Genossenschaft diese positive Entwicklung genommen hat. Vor allem beim Bau der Anlagen und des Leitungsnetzes hat sich Josef Koblinger große Verdienste erworben. Genossenschaftsobmann Andreas Mock sowie die Bürgermeister der beiden Gemeinden Johann Berger und Johann Weingartner bedankten sich bei Josef Koblinger und Franz Kraus sowohl im Namen der Genossenschaft, der Gemeinden als auch persönlich.

Der neue Vorstand und Aufsichtsrat der Fernwärmegenossenschaft Euratsfeld-Ferschnitz:

Vorstand:

Obmann: Andreas Mock
Walchenöd 1, 3324 Euratsfeld
Stv.: Franz Maurhart
Kalkstechen 2, 3324 Euratsfeld
Kassier: Franz Wischenbart
Edla 1, 3325 Ferschnitz
Schriftführer: Franz Schoder
Maierhof 1, 3324 Euratsfeld
Weitere: Karl Roseneder
Hub 2, 3324 Euratsfeld
Matthias Hagler
Amasödt 13, 3325 Ferschnitz
Bgm. Johann Berger
Innerochsenbach 10, 3325 Ferschnitz

Aufsichtsrat:

Obmann: Martin Grissenberger
Kothlehen 1, 3364 Neuhofen
Stv.: Franz Lerchbaum
Aichet 1, 3324 Euratsfeld
Weitere: Hermann Zahnt
Panhalm 2, 3324 Euratsfeld
Wolfgang Gstettenhofer
Straßhof 1, 3324 Euratsfeld



Kameradschaftsbund

Der Kameradschaftsbund Euratsfeld bedankt sich bei der Bevölkerung für den zahlreichen Besuch beim ÖKB-Weinheurigen.

Kinderferienspiele 2013

Schon eine Woche vor Schulschluss wurde mit speziell für Kinder organisierten Veranstaltungen begonnen: Das Kinderfest der Mühlauiedlung am 22. Juni 2013 fand dieses Mal auf dem Areal der Firma Knapp statt. Am Schulschlusswochenende gab es natürlich wieder das mittlerweile vom Land ausgezeichnete Zelten mit dem Papa. Weiter ging es dann mit dem Spiele- und Bastelnachmittag, wo wieder die Kreativität unserer Kleinen gefragt war. Beim Kinderbacken brachten unsere Bäuerinnen den Kindern spielerisch allerhand Nützliches für den Alltag in der Küche bei.

Das Lehmbauprojekt (*siehe Seite 8*) haben Schülerinnen der BAKIP Amstetten erfreulicherweise in Euratsfeld durchgeführt, wovon unsere Kinder profitieren konnten.

Schließlich endeten die Kinderferienspiele 2013 am 24. August mit einer tollen Veranstaltung des VSE in Neuhofen an der Ybbs bei der nahezu perfekt restaurierten Pfaffenlehnermühle: „Es klappert die Mühle am rauschenden Bach ...“ hieß es dort. Der gelernte Müller Hans Wagner erklärte den wissbegierigen Teilnehmern, wie anno dazumal die Menschen zu ihrem Brot kamen. Im Anschluss an das Schäumahlen wurden die angeleiteten Müllerinnen und Müller im „Feuer-Erde-Garten“ in Neuhofen mit Fladenbrot verköstigt.

Kindergemeinderätin Regina Zahler



Neuigkeiten aus der Volksschule

Es ging wieder los!

Mit großer Freude besuchen unsere neugierigen und lernwilligen Schulkinder nun wieder eifrig die Volksschule Euratsfeld, auch wenn so manchem Kind das Aufstehen nicht immer ganz leicht fällt. 88 Buben und 68 Mädchen, also 156 Schülerinnen und Schüler tummeln sich in den Klassen. Vor allem die Kinder der ersten Klassen hatten schon einige Male Grund zur Freude: Sie bekamen Ö3-Schultüten und „Sums“-Rucksäcke geschenkt. Die praktischen Wanderrucksäcke überreichte den Erstklässlern die Mitarbeiterin der Raiba Euratsfeld, Fr. Zehetgruber. Herzlichen Dank!



Klasse 1a



Klasse 1b

Maturaprojekt des BAKIP Amstetten: Lehm- und Holzbau

Vom 5. bis 9. August 2013 fand in unserer Gemeinde im Zuge der Kinderferienspiele ein Maturaprojekt der BAKIP (Bildungsanstalt für Kindergartenpädagogik) Amstetten in Kooperation mit der örtlichen Volksschule statt. Vier engagierte Schülerinnen arbeiteten eine Woche lang mit bis zu 24 Kindern pro Tag. Es entstand eine kleine Spieloase, bestehend aus vier Lehmhütten, einer Lagerfeuerstelle und Skulpturen.

Für das leibliche Wohl sorgten die Wirte aus der Gemeinde. Die gelungene Woche endete mit einem Abschlussfest am 16. August, bei dem die Kinder die Hütten noch bunt anmalen durften.

Es folgten einige Eindrücke aus dieser lustigen und erfolgreichen Woche:

Montag, 5. August 2013:

Zu Beginn der Woche wurde das Grundgerüst für die Hütten mit Weiden und anderen biegsamen Sträuchern geschaffen. Auch die ersten Erfahrungen mit dem Lehm wurden gesammelt.



Dienstag, 6. August 2013:



Am zweiten Tag konnte bereits die erste Hütte unter der Brücke fertiggestellt werden. Von der Feuerwehr wurden viele Utensilien, wie z. B. eine Dusche, zur Verfügung gestellt.

Mittwoch, 7. August 2013:

Zwischendurch spielten die Kinder ausgiebig am Lehmberg und bauten Höhlen. Dabei blieben sie natürlich nicht ganz sauber.

Donnerstag, 8. August 2013:

Auch innen mussten die Hütten verputzt werden, dies war eine wichtige Aufgabe, welche die Kinder gut meisterten.

Freitag, 9. August 2013:

Zur Auflockerung wurden mit den Kindern beliebte Spiele gespielt.



Abschlussfest am Freitag, dem 16. August 2013:



Neue Schulleitung in der Hauptschule Euratsfeld



Hauptschule - 305072
Hoher Rain 6
3324 EURATSFELD



Tel.-Nr. (Fax): 07474-259(4) – 305072@hseuratsfeld.ac.at – www.hseuratsfeld.ac.at

Liebe Eltern! Sehr geehrte Gemeindegewanderten und Gemeindegewanderten!

Da ich ab 1. September 2013 die Leitung der Hauptschule Euratsfeld übernommen habe, möchte ich die Gelegenheit nutzen, um mich Ihnen auf diesem Weg näher vorzustellen.

Viele von Ihnen kennen mich nach 22 Jahren Lehrtätigkeit an der Schule ja persönlich, trotzdem ist es mir ein Anliegen, einige Worte an Sie zu richten.

Ich wurde am 27. Februar 1969 in Amstetten als erstes von vier Kindern in eine Mehrgenerationenfamilie in Ferschnitz hineingeboren. Nach der Volksschule im Ort besuchte ich die Privathauptschule der Schulschwester in Amstetten und maturierte anschließend in der HBLA (heute: HLW) in Amstetten. Meine pädagogische Ausbildung absolvierte ich an der Pädagogischen Akademie in Linz, wo ich die Fächer Deutsch und Geschichte, aber auch „Ganztägige Schulformen“ auswählte. Nach meiner Lehramtsprüfung trat ich meine erste Dienststelle an und sie hieß nicht anders als heute: Hauptschule Euratsfeld!



1992 heiratete ich meinen Mann Erwin, der heute als selbständiger Baumeister tätig ist, und wir erweiterten sein Elternhaus in Zeillern, um für zwei Familien Platz zu schaffen. 1994 kam unser Sohn Reinhard zur Welt, der im Juni im Gymnasium in Waidhofen an der Ybbs maturierte und im Oktober den Zivildienst antritt.

Viele Jahre Berufserfahrung, auch als Klassenvorstand, haben mich zu der Erkenntnis gebracht, dass eine gute Lernumgebung zuerst viel Beziehungsarbeit braucht. Erst wenn die Beziehung zwischen Lehrer/in und Schüler/in im Lot ist, kann mit viel Engagement auch der dementsprechende Lernerfolg erbracht werden. Diese Beziehung beruht auf den drei Säulen Wertschätzung, gegenseitiger Respekt und einer positiven Grundhaltung bzw. Herangehensweise an die Herausforderungen, die uns die Schule und damit das Lernen, aber in weiterer Folge auch das Leben selbst stellt. Erst dann kann Leistung verlangt und auch erbracht werden. Diese drei für mich wichtigen Elemente möchte ich auch künftig in meine Leitertätigkeit einbringen und so gemeinsam mit meinen Kollegen zu einem positiven Schul- und Lernklima beitragen.

In diesem Zusammenhang möchte ich mich auch mit einer Bitte an Sie, liebe Eltern, wenden: Setzen Sie auch weiterhin Vertrauen in uns als Lehrer/innen und Ausbilder/innen Ihrer Kinder, auch wenn unsere Schule ab nächstem Jahr nicht mehr den Titel „Hauptschule“, sondern „Neue Niederösterreichische Mittelschule“ tragen wird. Auch wenn sich einiges ändern wird, so sollte man doch bedenken, dass trotzdem dasselbe Team mit denselben Fähigkeiten und Absichten Ihre Kinder unterrichten wird! Und diese sind noch immer, dass wir Ihre Kinder als Jugendliche in eine Welt entlassen wollen, in der sie sich mit einer grundlegenden Allgemeinbildung gut zurechtfinden können! (Genauere Informationen zur Umstellung auf die NNöMS wird es am Tag der offenen Tür und im Laufe des Schuljahres über die Gemeindezeitung geben.)

Außerdem ist es mir ein großes Anliegen, mich sehr herzlich bei meinem Vorgänger OSR Raimund Wurzwaller zu bedanken, der durch viele Jahre beständiger Arbeit, seiner ruhigen Ausstrahlung und seinen großartigen Managementfähigkeiten viel dazu beigetragen hat, dass unsere Schule heute so dasteht, wie sie dasteht, nämlich als eine Schule mit einem sehr guten Ruf und als eine der größeren Hauptschulen, die es im Bezirk noch gibt.

Danke, lieber Raimund, auch auf diesem Weg für deine Unterstützung, die hoffentlich nicht abrupt mit dem 1. September endet! Ich wünsche dir alles Gute für deinen Ruhestand und vor allem viel Gesundheit, damit du die Reisen, die du dir schon lange vorgenommen hast, genießen kannst!

So bleibt mir nur noch Sie, liebe Eltern und Gemeindegewerinnen und -bürger, zur Mitarbeit einzuladen. Sei es durch konstruktive Vorschläge oder durch Ihr Interesse an der Ausbildung Ihres Kindes! Schließlich haben wir ein gemeinsames Ziel vor Augen: Dem Kind die bestmögliche Ausbildung mit auf den Weg in sein zukünftiges Leben zu geben!

Margit Gugler, HD



Schulabschlüsse – Prüfungserfolge

Abschlussprüfung



BITTNER Andreas, Cranio Sacral Omnipath, Griebenberg 5, geb. am 21. Jänner 1983, hat die Ausbildung zum medizinischen Masseur mit Auszeichnung bestanden.

Reife- und Diplomprüfung



LEITNER Bianca, Mittergafing 1, geb. am 4. Juli 1994, hat die Reife- und Diplomprüfung an der Höheren Bundeslehranstalt für wirtschaftliche Berufe mit Erfolg bestanden.

Freiwillige Feuerwehr

24-Stunden-Tag der Feuerwehrjugend Euratsfeld-Aigen

14 Mann der Feuerwehrjugend und fünf Betreuer trafen sich von Freitag, dem 9. August 2013 von 13.00 Uhr bis Samstag, 11.00 Uhr, um gemeinsam verschiedene Übungsszenarien im Rahmen des 24-Stunden-Tages abzuarbeiten.

Zu Beginn wurde das Schlaflager im Schulungsraum der FF Euratsfeld errichtet, danach starteten



die Jungfeuerwehrmänner sofort mit einer Ausbildungsübung am Schotterteich der Firma Riedler. Dazu wurde einen Tag zuvor die Zille aus der Ybbs geholt und im Rahmen der Übung in den Teich gesetzt. Die Jugendlichen konnten unter Anleitung der Betreuer die Zille über den Teich steuern. Zwischenzeitlich kühlten sich die Burschen im Wasser ab. Zum Schluss wurde den Jugendlichen gezeigt, wie man eine Ölsperre am Wasser errichtet. Durch Sägespäne wurde das ausgetretene Öl simuliert und durch die errichtete Ölsperre wurde das Ausbreiten am Teich verhindert.

Im Feuerwehrhaus angekommen, hatten die Burschen eine kurze Verschnaufpause, bevor es mit dem engen Programm weiterging. Als nächster Punkt stand die Ausbildung am Funkgerät am Programm. In wenigen Schritten wurden die wichtigsten Punkte der Funkausbildung wiederholt.

Freiwillige Feuerwehr

Am frühen Abend kamen einige Kameraden der FF Aigen, um uns bei der Ausbildung „wasserführender Armaturen“ zu unterstützen. An einer geeigneten Wasserentnahmestelle wurde die Tragkraftspritze in Stellung gebracht und eine Saugleitung erstellt. Danach wurde den Jungs gezeigt, welche Eigenschaften die verschiedensten Strahlrohre bis zum Wasserwerfer besitzen.

Am Ende dieser Ausbildung kam die erste Übungsmeldung: Brandverdacht bei Fam. Prigl, Litzlach. In Kürze war das gesamte Gerät in den Fahrzeugen versorgt und die Mannschaft setzte sich in Richtung Übungsobjekt in Bewegung. Nach der ersten Erkundung konnte Entwarnung gegeben werden. Es hatten sich lediglich die Kohlen des Grillers entzündet, auf welchem unser Abendessen zubereitet wurde!

Nach einer sehr guten Stärkung rückten wir in das Feuerwehrhaus ein, um uns gemeinsam bei einem Film vom Ausbildungsnachmittag zu entspannen. Die Ruhe hielt jedoch nicht lange an! Kurz nach 22.00 Uhr ging die nächste Übungsmeldung ein: Unterstützung der FF Aigen beim Brandeinsatz Ferndorf, Richtung Kothmühle. Einige Minuten später rückten die Burschen mit den Betreuern zur Übung aus. Mit Feuerlöschern wurde der immer wieder entfachende Brand bekämpft. Trotz der schlechten Witterung waren die Burschen von der gestellten Situation begeistert.

Nach dem Einrücken hieß es Nachtruhe, denn die nächste Übung wurde bereits vorbereitet. So wurden die Burschen in den frühen Morgenstunden zur Unterstützung bei einer Personensuche gerufen. Treffpunkt war der Parkplatz des Sportplatzes; dort wurden die Jugendfeuerwehrmänner in Gruppen aufgeteilt und suchten das vorgegebene Gebiet ab. Mittels Funkgeräten mussten immer wieder Lagemeldungen und Standortmeldungen an den Übungsleiter abgegeben werden. Während der Suche kam eine Meldung, dass die gesuchte Person an einer anderen Stelle gesichtet wurde. Sofort begaben wir uns an den beschriebenen Ort und suchten mit einer langen Menschenkette das Waldstück ab. Kurz darauf bekam der Übungsleiter

die Meldung, dass die gesuchte Person wohlauf gefunden wurde.

Die darauffolgende Nachtruhe wurde bereits um 6.30 Uhr durch eine weitere Übungsalarmierung aufgelöst: Person in Notlage – eingeklemmt unter einer landwirtschaftlichen Maschine.

Eine Übungspuppe war unter einem Ladewagen eingeklemmt und wurde mittels Hebekissen und entsprechender Nachsicherung (Kreuzstoß) von der Unfallstelle befreit. Danach wurde die Person noch erstversorgt. Im Anschluss an diese Übung wurden wir von unserem Bürgermeister Johann Weingartner und seiner Frau Christine zu einem Frühstück eingeladen.

Nach dem Einrücken ins Feuerwehrhaus wurden die Fahrzeuge gereinigt und die Schlafstelle wieder zu einem Schulungsraum umgestellt. In weiterer Folge wurde nochmals die Handhabung der Feuerlöcher geübt. Um 11.00 Uhr wurde die müde Übungsmannschaft aus dem Dienst entlassen – mit dem Resümee, dass wir nächstes Jahr unbedingt wieder einen 24-Stunden-Tag brauchen!

Ein ganz besonderes Dankeschön an alle Kameraden der FF Euratsfeld und der FF Aigen für die Unterstützung, sowie bei der Fam. Stefan und Susanne Prigl, Litzlach und Bgm. Johann und Christine Weingartner für die perfekte Verpflegung. Ein weiterer Dank gilt auch der Fa. Riedler, die uns den Teich für die Übung zur Verfügung gestellt hat.

PS: Jugendstunden beginnen wieder am 7. September 2013.



Dank an alle Besucher, Helfer und Nachbarn

Die Feuerwehr Euratsfeld möchte sich bei den zahlreichen Festbesuchern bedanken, die dazu beigetragen haben, dass unser Sommerfest wieder ein Erfolg wurde. Bedanken möchte sich die Feuerwehr bei allen, die viel Zeit beim Aufbau, während der Veranstaltung und beim Abbau unseres Festes beigetragen haben (den Feuerwehrkameraden mit ihren Partnerinnen, der Feuerwehrjugend, dem Kameradschaftsbund Euratsfeld, JVP Euratsfeld und den vielen freiwilligen Helfern). Danke bei der Marktgemeinde Euratsfeld und der Raika Euratsfeld. Danke bei allen Grundeigentümern (Fa. Knapp, Fam. Lagler, Fam. Kranzl, Fa. Winkler, Fa. Jungwirth, Fam. Leitner, Fr. Kromoser). Danke bei allen, die Fahrzeuge und Geräte zu Verfügung gestellt haben, um einen reibungslosen Auf- und Abbau zu gewährleisten. Danke bei den vielen Zuckerbäckern für die schmackhaften (süßen) Mehlspeisen. Ein Dankeschön gebührt auch unseren Nachbarn für ihr Verständnis. Nur so konnte das Fest wieder ein voller Erfolg werden!

Freiwillige Feuerwehr

NÖ Landeswasserdienstleistungsbewerb



Vom 22. bis 25. August 2013 fand in Marchegg der NÖ Landeswasserdienstleistungsbewerb statt. Die Feuerwehr Euratsfeld nahm in den Disziplinen Gold, Gold-Disziplin und Meister Klasse zweier und einer teil.

Mit dem Kameraden Reinhard Prigl haben wir in der Feuerwehr Euratsfeld nun den dritten Kameraden, welchem das Wasserdienstleistungsabzeichen in Gold verliehen wurde. Dieses Abzeichen wurde noch am Feuerwehrfest durch Kommandant Rudi Katzengruber, Bürgermeister Johann Weingartner und Wasserdienstfachbearbeiter Martin Zeilhofer überreicht. Wir gratulieren noch einmal recht herzlich zu diesem Erfolg.

Fahrzeugsegnung



FREIWILLIGE FEUERWEHR AIGEN

Pauxberg 3
3324 Euratsfeld

Tel.: u. Fax: 07474/6686
e-mail / ff.aigen@aon.at



Anlässlich des Pauxberger Zeltfestes wurde ein neues Mannschaftstransportfahrzeug von Herrn Dechant Johann Berger gesegnet und von Herrn Bürgermeister Johann Weingartner seiner Bestimmung übergeben. Mit großer Freude nahm Kdt. Manfred Holzinger die Autoschlüssel aus den Händen unseres Herrn Bürgermeisters entgegen. Die Patenschaft dafür übernahm Frau Anna Holzinger. In seiner Ansprache hielt Kommandant Manfred Holzinger fest, wie wichtig dieses Fahrzeug für unsere Wehr ist. Herr Abgeordneter zum NÖ Landtag Anton Kasser gratuliert uns zu diesem Fahrzeug und wünscht, dass es mehr zu Übungen und Schulungen als zu Einsätzen verwendet werden kann. – *Johann Poxhofer*



Silofolienentsorgung Herbst 2013



GEMEINDEVORHAND FÜR UMWELTSCHUTZ IN DER
REGION AMSTETTEN

Mostviertelplatz 1, A-3362 Öhling
Telefon: (07475) 53340200
Telefax: (07475) 53340250
e-mail: info@gvuam.at
www.gvuam.at



Eine gemeinsame Aktion von Marktgemeinde Euratsfeld und Gemeindevorband für Umweltschutz

Der Umweltverband führt gemeinsam mit der Marktgemeinde Euratsfeld eine kostenlose Sammlung von landwirtschaftlichen Folien an einigen Terminen durch.

Als Obmann des Gemeindevorbandes für Umweltschutz in der Region Amstetten freut es mich, dass wir auch in Euratsfeld wieder eine Abgabeaktion für gebrauchte landwirtschaftliche Folien anbieten können.

Wir bieten diese Übernahme für den Anlieferer kostenlos an.

Dabei sind jedoch die Übernahmebedingungen ein wesentliches Kriterium. Nur bei genauem Einhalten ist eine Wiederverwertung und damit kostenlose Übernahme möglich. Ich lade Sie daher ein, nutzen Sie die Möglichkeit zur ordnungsgemäßen Entsorgung Ihrer Silofolien im Sinne einer nachhaltigen Entwicklung unserer Region Amstetten.

LAbg. Bgm. Anton Kasser
Obmann des Umweltverbandes

Die Folien müssen unbedingt sauber sein, d. h. frei von Schnüren und Netzen. Sie dürfen keine größeren Verunreinigungen wie Erde, Futtermittelreste usw. aufweisen, damit sie einer Wiederverwertung zugeführt werden können.
Bündeln oder Verpressen erschwert die Übernahmekontrolle, erhöht den Aufwand für die Weiterverarbeitung und muss daher vermieden werden.

Anlieferungen, die nicht den Übernahmebedingungen entsprechen, werden nicht entgegengenommen.

JA wir sammeln:

- Rundballenfolien
- Silofolien
- Fahrsiloplanen
(Farben: weiß, grün, grau, schwarz)

| Wochentag | Datum | von | bis |
|-----------------|-------------------|-----------|-----------|
| Dienstag | 24.09.2013 | 8 | 9 |
| Dienstag | 24.09.2013 | 16 | 19 |
| Dienstag | 08.10.2013 | 8 | 9 |
| Dienstag | 08.10.2013 | 16 | 19 |

ASZ Euratsfeld

NEIN wir sammeln nicht:

- Rundballennetze
- Schnüre
- Agrarfolien (Wachstumsfolien, z. B. Gurkerlfolien aus HDPE)
- Planen, Säcke

| ASZ | Öffnungstag | Zeit |
|----------------------|------------------|-------------|
| Amstetten Ost | jeden Montag | 15 – 19 Uhr |
| Amstetten Ost | jeden Donnerstag | 9 – 12 Uhr |

Amstetten, Jacob-Mayer-Straße 1, Industriegebiet Ost

| | |
|--------------------|---|
| Ferschnitz | Jeden zweiten Montag von 15 – 17.30 Uhr, von Ostern bis Allerheiligen jeden Montag von 15 – 18.30 Uhr |
| bei der Kläranlage | |



mit Melanie Wagner

Musik, Bewegung und Tanz fördert Kinder

(Mädchen und Burschen).

Am 26. September beginnt wieder „Zumba for Kids“ von

17.30 – 18.20 Uhr.

Ort: Volksschule Euratsfeld

Preis: € 3,00 pro Teilnahme Stunde

Keine Anmeldung erforderlich!



Der Arbeitskreis **Gesunde Gemeinde** veranstaltet einen Vortrag:

„Fruchtgenuss aus dem eigenen Garten“

Obst und Beeren, geerntet aus dem eigenen Garten, sind besonders gesund und reich an bioaktiven Substanzen.

**Montag, 7. Oktober 2013
um 19.00 Uhr im Gemeindesaal**

mit **Mag. Bernhard Haidler**

In diesem Vortrag erhalten Sie wertvolle Tipps über:

- ☞ Ansprüche, Pflege und Sorten
- ☞ Unterstützung aus der Natur durch biologisches Wirtschaften
- ☞ heimische Nützlinge ansiedeln und fördern

Schöne Fotos und interessante Hintergründe zu seltenen Gustostückerln runden diesen Vortrag ab.

Der **Arbeitskreis Gesunde Gemeinde** freut sich auf Ihre zahlreiche Teilnahme.

Freiwillige Spenden erbeten

Der Arbeitskreis **Gesunde Gemeinde** veranstaltet einen Vortrag:

„Wort auf Rezept“ Gesprächsmedizin über verletzend bzw. gesundheitsfördernde Kommunikation

Worte können Balsam für die Seele sein und sind doch allzu oft Waffen, die tief verletzen.

**Montag, 14. Oktober 2013
um 19.00 Uhr im
Pfarrsaal Euratsfeld**

mit **Univ. Prof. Mag. Dr. A.
Rotraud Perner**

Leiterin des Institutes für Stressprophylaxe und Salutogenese, Gesundheitspsychologin, Expertin für Persönlichkeitsbildung, Friedens- und Gewaltforscherin

Am Arbeitsplatz, in der Familie, in Partnerschaften, aber auch in Arztpraxen und Kliniken tritt dieser Zwiespalt leidvoll zu Tage.

Rotraud A. Perner kennt nicht nur all diese Fragen, sie hat auch eine schlüssige Antwort: heilende Worte statt Sprachmüll, Respekt statt Abwertung, Empathie statt Erniedrigung.

Der **Arbeitskreis Gesunde Gemeinde** Euratsfeld freut sich über Ihre Teilnahme.

Freiwillige Spenden erbeten

Männer- und Frauenturnen

Jung oder Alt, Mann oder Frau, jeder ist eingeladen zum wöchentlichen Donnerstagsturnen. Es werden verschiedene Übungen für die Verbesserung der Kraft, Ausdauer und Koordination angeboten. In dieser Stunde versuchen wir den ganzen Körper in Schwung zu bringen und jegliche Muskeln unseres Stützapparates zu beanspruchen.

Die Stunden werden sehr abwechslungsreich und lustig gestaltet, beginnend vom einfachen Krafttraining bis hin zum Einsetzen von Gymnastikbällen, Therabänder, Schwungstäbe, ... – alles wird ausprobiert und verwendet.

Durch meine fachliche Kompetenz als Physiotherapeutin werden Sie optimal betreut und erhalten Tipps für ein wirbelsäulengerechtes Verhalten.

Dauer: Beginnend mit Donnerstag, 3. Oktober 2013, 19.00 in der Hauptschule Euratsfeld (über Fußballplatz hinten hineingehen) bis ins Frühjahr hinaus.

Kosten: € 3,00 Euro pro Stunde.

Es ist nicht nötig, sich anzumelden, einfach nur kommen! Bei Fragen: Margit Koblinger, 0664/4351083.



VSE Euratsfeld

VSE Gartentipp des Monats September!

von Ing. Andreas Ennser

Neuen Rasen anlegen

Anfang September ist der ideale Zeitpunkt, um neuen Rasen auszusäen. Die sommerliche Trockenheit ist in der Regel vorbei und der Boden noch warm genug, damit der Grassamen schnell keimen kann.

Beerensträucher schneiden

Abgetragene Beeren wie Himbeeren, Ribisel, etc. sollten jetzt nach der Ernte ausgelichtet werden. Bei Himbeeren werden immer die alten, an der Rinde „weißlich aufschuppenden“ Ruten entfernt. Somit können sich die nächstjährig im Ertrag stehenden Ruten im Herbst noch gut entwickeln und Reservestoffe einlagern. Je Laufmeter genügen fünf gut entwickelte Ruten. Diese sollten weiters vor dem Winter am Gerüst befestigt werden, damit Schneelast und Wind keine Beschädigungen hervorrufen. Im Frühjahr, wenn kein Frost mehr kommt, werden diese Ruten dann auf ca. 1,80 m angeschnitten. Bei Ribiseln verhält es sich insofern ähnlich, als dass alte aufschuppende Triebe (älter als vier Jahre) ebenfalls entfernt werden sollen. Faustzahl für Rote und Gelbe Ribisel: Ca. vierjährige Triebe, vier zweijährige, vier dreijährige und drei bis vier vierjährige Triebe sollen pro gesunder Staude vorhanden sein. Bei Schwarzen Ribisel – diese fruchten am jährigen Trieb des Vorjahres – müssen immer alle alten, abgetragenen Ruten entfernt werden, damit sie kräftiges Wachstum zeigen und starke Triebe bilden, die im Folgejahr fruchten. Vielleicht sollte man darauf achten, dass nur aufrecht stehende Triebe bleiben. Auch ist es ratsam, vor dem Winter wegen dem Schneedruck die Ribiselstaude zusammenzubinden. Bei Brombeeren sollte erst im Frühjahr geschnitten werden (Gefahr des Abfrierens).

Blumenzwiebeln pflanzen

Bringen Sie die frischen Zwiebeln am besten gleich in die Erde – sie sollten etwa doppelt so tief gepflanzt werden wie sie hoch sind. Bei Tulpen, Lilien und anderen nässeempfindlichen Arten sollte vor dem Setzen der Zwiebel etwas Sand ins Pflanzloch kommen. Zwiebel und Knollen von Frühjahrsblühern (u. a. Narzissen, Tulpen) müssen im September gepflanzt werden.



Verein Schönes Euratsfeld
Gemeinsam für einen schönen Lebensraum!



Tenniskurs 2013

Das Angebot zum Tennistraining 2013, welches über den Sommer verteilt wöchentlich stattfand, nutzten heuer 24 Kinder und 9 Erwachsene aus. Beim Abschlussturnier der Kinder mussten einige Stationen absolviert werden um zu zeigen, was im Kurs bereits erlernt wurde. Die Sieger bei der Altersgruppe „Kids“ waren Benedikt Korner vor Luca Höllmüller und Fabian Koller. Bei den „Juniors“ siegte Hannah Ettlinger vor Kristin Müller und Tobias Müller. Danke auch an unsere Trainer Stefan Gatterbauer und Hannes Lesiak für den Einsatz und die Geduld im Training mit den Kindern.



Traditionelles „Hendl-Doppeltturnier“



Anlässlich des Sommerfestes der FF Euratsfeld veranstaltete der UTC Euratsfeld am Freitag, dem 23. August, auch heuer wieder das traditionelle Hendl-Doppeltturnier. Bei angenehmem Wetter trafen sich sowohl Hobby- als auch Meisterschaftsspieler (auch Nichtmitglieder), um sich ein Grillhendl auszuspielen. Bei einem Rekordteilnehmerfeld von 22 Spielern musste ziemlich „schnell“ gespielt werden, um vor Einbruch der Dunkelheit und Beginn des Festes das Turnier abzuschließen.

Nach sehr fairen und ausgeglichenen Duellen konnten sich schlussendlich Hannes Höbarth / Gernot Hofbauer gegen die Paarung Michael Pruckner / Mario Höller durchsetzen. Über den dritten Platz durften sich Ignaz Latschbacher / Georg Öllinger freuen.

Der UTC Euratsfeld möchte sich recht herzlich bei allen Spielerinnen und Spielern bedanken, die zu diesem gelungenen Nachmittag beigetragen haben. Und für alle, die das versäumt haben, gibt es nächstes Jahr wieder die Chance auf ein Hendl als Preisgeld.

Bericht Vereinsmeisterschaften 2013

An den heurigen Vereinsmeisterschaften vom 5. bis 7. Juli haben insgesamt 16 Spieler teilgenommen und in äußerst abwechslungsreichen und spannenden Spielen bei idealen Bedingungen den Vereinsmeister ermittelt. Im Einzelbewerb hat Jürgen Landsmann in einer tollen Partie im Finale mit 6:4 6:1 gegen den als Nummer 2 gesetzten Mario Schuller gewonnen.

Das Herrendoppeltturnier konnte ebenfalls Jürgen Landsmann / Dieter Aigner gegen die Paarung Thomas Landsmann / Georg Scholler gewinnen.



| HERREN EINZEL 2013 | | Achtelfinale | Viertelfinale | Halbfinale | Finale | Sieger |
|--------------------|------------------------|--------------|--------------------|------------------|------------------|------------------|
| 1 | Landsmann Jürgen | | | | | |
| | Aigner Dieter | | Landsmann Jürgen | | | |
| | | | | 6:3 6:2 | | |
| | Höbarth Hannes | | Höbarth Hannes | Landsmann Jürgen | | |
| | Hahn Gerhard | | 6:0 6:1 | | | |
| | Scholler Georg | | 6:3 7:5 | | w.o. | |
| | Litzellachner Mario | | Scholler Georg | Landsmann Thomas | Landsmann Jürgen | |
| | | | | 6:0 6:2 | | |
| | Salzmann Raimund | | Landsmann Thomas | | | |
| 4 | Landsmann Thomas | | 6:0 6:1 | | | |
| | | | | | | Landsmann Jürgen |
| | | | | | | 6:4 6:1 |
| 3 | Pruckner Michael | | 6:4 7:6 | | | |
| | Schwenthorner Armin | | Pruckner Michael | | | |
| | | | | 6:0 6:1 | | |
| | Scholler Jakob | | Scholler Jakob | Pruckner Michael | Schuller Mario | |
| | Hülmbauer Klaus | | 7:5 6:2 | | 6:1 6:2 | |
| | Gstettenhofer Matthias | | 6:1 6:0 | | | |
| | Latschbacher Ignaz | | Latschbacher Ignaz | Schuller Mario | | |
| | | | | 6:2 6:2 | | |
| | Stadlbauer Gerald | | Schuller Mario | | | |
| 2 | Schuller Mario | | 6:4 6:1 | | | |



Danke für die Pokalspenden an:
Induktionserwärmung Plus+Therm , Café Öllinger, NÖ
Versicherung und Hochzeitsatelier Schuller.

Bis bald am Tennisplatz Der Tennisverein Euratsfeld

Michael Pruckner

VCU Euratsfeld

„Voi am Sand“ in Euratsfeld

Am 17. und 18. August fand wieder die legendäre Beachvolleyballveranstaltung „Voi am Sand“ statt. Am Samstag Vormittag wurde mit einem Beachsoccerturnier gestartet. Bei drei teilnehmenden Mannschaften konnte sich die Gruppe „Mehr Schubtrupp“ klar auf den ersten Platz spielen und somit nach drei Jahren hintereinander den Wanderpokal behalten. Um die Mittagsstunde begann das allgemeine 2er Beachvolleyballturnier, bei dem sich 18 Mannschaften im Men-Bewerb und weitere neun Mannschaften im Mixed-Bewerb spannende Spiele lieferten. Nebenbei sorgte der Bauernpool für Abkühlung und kalte Cocktails hoben die Stimmung. Aufgrund der vielen Mannschaften und des straffen Zeitplanes mussten neben dem Court Euratsfeld einige Gruppenspiele auf dem Sidecourt in Ferschnitz ausgetragen werden. Ein herzliches Dankeschön dafür. Als Sieger im Men-Bewerb gingen Robert Greibich und Stefan Aigner hervor. Im Mixed-Bewerb konnten sich Robert Greibich und Melanie Zeilinger den Siegespreis ergattern. Während die Finalspiele um 22.30 Uhr bei Flutlicht stattfanden, wurde beim „Voi am Sand“ richtig gefeiert. Am Sonntag wurden die Ortsmeisterschaften mit den Vereinsgruppen und anderen Ortsgruppen ausgetragen. Auf den

3. Platz kam die Mannschaft „Voi am Sand“ mit Florian Pruckner, Dominic Lusk und Doris Zehetgruber, auf den 2. Platz die Mannschaft „JVP 1“ mit Robert Pöchhacker, Georg Wagner und Elisabeth Wagner. Den Ortsmeistertitel 2013 holte sich die Mannschaft „Die Wahnsinnigen“ mit Dominik Haag, Stefan Menk, Matthias Hahn und Evelyne Gstettenhofer. Als Sideevent brachten die Zumbakids aus Euratsfeld und Amstetten, unter der Leitung von Melanie Wagner, mit ihrer tollen Tanzeinlage das Publikum zum Beben. Abgerundet wurde die Veranstaltung mit einem Pansenslide/Siloplanencontest. Mit kulinarischen Schmanckerln, wie zum Beispiel gegrillten Wildhendlkeulen und leckerem Spanferkel und Grillwürstel war für das leibliche Wohl der Gäste bestens gesorgt.

Das letzte Highlight war dann der Heißluftballonflug, der mit Losen gewonnen werden konnte, wobei fünf Personen das Glück hatten. Der Start fand genau während des Ortsmeisterschaftsfinals statt.

Der VCU-Präsident Christoph Mock bedankt sich bei seinem fleißigen Vorstand und HelferInnen für die gelungene Veranstaltung.



1. Platz: Dominik Haag, Stefan Menk, Matthias Hahn, Evelyne Gstettenhofer.



2. Platz: Robert Pöchhacker, Georg Wagner und Elisabeth Pöchhacker.

VCU Euratsfeld



Gewinner der Ballonfahrt v. l. n. r.: Markus Reisinger, Gerald und Sebastian Menk, Luzia Hülmbauer, GR Andrea Stadlbauer.



Die Tanzeinlage der Zumbakids aus Euratsfeld und Amstetten.



Siegerfoto.

Vor dem Podest v. l. n. r.: Karl Wolf und Captain Christoph Mock, Vzgbm. Josef Hahn.
Auf dem Podest v. l. n. r.: Georg Wagner, Elisabeth Pöchhacker, Robert Pöchhacker (2. Platz); Dominik Haag, Evelyne Gstettenhofer, Stefan Menk, nicht auf dem Foto: Matthias Hahn (1. Platz); Florian Pruckner, Dominic Lusk, Gernot Zehetgruber, Doris Zehetgruber.

LCU Euratsfeld



Im Sommer war der LCU wieder fleißig unterwegs, egal ob bei den klassischen Laufbewerben oder bei Triathlons, wir konnten uns über viele Stockerlplätze freuen:



Beim Supaman-Triathlon in Wallsee, wo 250 m schwimmend, 13 km auf dem Rad und noch ein 3-km-Lauf zu bewältigen war, konnte Lucia Resch den tollen 2. Platz in ihrer AK erreichen, Thomas Hahn und Andrea Zeilinger freuten sich über Platz 3! Bernhard Resch und Reinhard Pöchacker waren ebenfalls am Start!

Reinhard war auch wenige Tage später beim Aussee Triathlon (700 m / 20 km / 5 km) wieder flott unterwegs, Astrid Resch und Johann Deinhofer bewältigten den Bewerb in der Staffel!

Beim Powerman-Duathlon in Weyer war Daniel Punz am Start, bei deutlich über 30 °C konnte er sich nach 7,9 km laufen, 41,2 km (650 hm) Rad fahren und noch einmal 7,3 km laufen über den 3. Platz in seiner AK freuen!

Eine Hitzeschlacht hatten wir in Biberbach, der heißeste Tag des Jahres mit 38 °C brachte uns zweimal Gesamtplatz 2 durch Astrid Resch und Daniel Punz sowie AK-Siege von Karl Kaltenbrunner und Daniel Punz, Platz 2 durch Manfred Hochholzer, Astrid Resch und Maresi Koblinger!

Auch beim Eisenstraßenlaufcup waren drei Läufe am Programm, wo jeweils gleich um die 20 LCU-Läufer am Start waren. Unsere „gelbe Armada“ erreichte in Lunz einen AK-Sieg von Daniel Punz und Platz 2 für Maria Wagner!



In Ybbsitz war Astrid Resch nicht zu schlagen, sie distanzierte die Zweitplatzierte um fast eine Minute und feierte ihren ersten Gesamtsieg in diesem Jahr! AK-Platz 2 erreichten Josef und Maria Wagner sowie Daniel Punz, auf den 3. Platz sprintete unser Obmann Harald Kusolitsch sowie Karl Kaltenbrunner!



Beim Zwei-Stege-Lauf in Hausmening gab es bei den Schülern einen Klassensieg: Carolin Nadlinger, Sonja Hülmbauer und Carina Resnitschek wurden Zweiter.

Beim Hauptlauf waren gleich drei Läufer unter den Top 8 Gesamt: Punzi wurde Gesamtdritter, in der AK war das der 2. Platz, ebenso zweiter wurde Maria Wagner und Lucia Resch belegte Platz 3!



Ausführliche Berichte gibt es wie immer auf unserer Homepage!

Der Lauftreff findet seit dem 3. September wieder um 18.00 Uhr (nicht mehr um 18.45 Uhr wegen der Dämmerung) wie üblich bei der Hauptschule Euratsfeld statt.

Wir haben auch wieder ein Kindertraining (ab dem Volksschulalter) gestartet, hier ist der Treffpunkt jeden Mittwoch um 18.00 Uhr. Es dauert ungefähr 45 Minuten und finde bei Schlechtwetter im Turnsaal der Hauptschule statt.

Für weitere Details zu den Trainings einfach auf unsere Homepage klicken, bei Fragen wende Dich bitte an Daniel Punz, Tel. 0664/73239840 bzw. daniel.punz@gmx.at oder noch besser: einfach einmal zum Schnuppern vorbeischaun!

Auf alle Fälle ist das Training eine gute Vorbereitung für den 24. Euratsfelder Marktlauf. Die Vorbereitungen sind schon voll im Gang.

Also bis spätestens 21. September, wir freuen uns auf Dich!

Daniel Punz
LCU EURATSFELD

24. Euratsfelder Marktlauf „powered by Sport Eybl“

- **Start / Ziel** - Hauptschule Euratsfeld, Hoher Rain 6, 3324 Euratsfeld.
- **Zeit** - Samstag, 21. September 2013 ab 13.45 Uhr.
- **Streckensicherung** - Freiwillige Feuerwehr Euratsfeld, Polizeidienststelle St. Georgen am Ybbsfelde.
- **Zeitnehmung** - SAIKO Sport-Timing (www.fitlike.at).
Alle Teilnehmer, die keinen eigenen Chip besitzen, erhalten bei der Startnummernausgabe gegen € 10,00 (€ 8,00 Pfand + € 2,00 Miete), einen SAIKO-Timing-Chip. **Eigenchips werden nur bei Online-Voranmeldung akzeptiert!**

Das Pfand wird bei Abgabe des Chips nach dem Lauf wieder rückerstattet. Die Einweg-Chips können bis 1 Stunde nach dem Zieleinlauf zurückgegeben werden. **Ohne Chip KEINE Zeitnahme!**

Bei den Kinderbewerben werden blaue SAIKO-Timing-Chips ausgegeben. (Vom Veranstalter wird dafür KEIN Pfand und KEINE Chipmiete eingehoben.)

Blaue SAIKO-Timing-Chips sind nach dem Zieleinlauf sofort abzugeben. Nicht abgegebene Chips müssen vom Veranstalter mit € 10,00 verrechnet werden.

- **Moderation** - Andi Haag
- **Anmeldung** - Voranmeldungen ausschließlich online unter www.fitlike.at bis spätestens 18. September 2013. Bezahlung des Nenngeldes bei Abholung der Startunterlagen! Nachnennung vor Ort möglich.
- **Nennggebühr** - Knirpse, Kinder, Schüler, Jugend € 3,00, Nordic Walking € 4,00, Hauptlauf € 9,00, Staffel € 12,00.
- **Nachnennung** - Bis 60 Minuten vor Start des jeweiligen Laufes bei der Meldestelle in der Hauptschule Euratsfeld. **Nachnenngebühr Hauptlauf: € 2,00**
- **Startnummern** - Ausgabe ab 12.30 Uhr in der Hauptschule Euratsfeld.
- **Verpflegung** - Bauernbrot, Aufstriche, selbstgemachte Mehlspeisen, Obst. Als Getränke stehen arriba! und Granny's Apfelsaft zur Verfügung.

• **Klasseneinteilung / Zeitplan**

13.45 Knirpsenlauf powered by  **Raiffeisen.Meine Bank**

400 m – Wendekurs

13.45 W-U6 + M-U6 Jg. 2008 u. jünger

13.55 W-U8 + M-U8 Jg. 2006-2007

anschl. Siegerehrung Knirpsenlauf

14.25 Kinderlauf

1258 m – 1 Runde

14.25 M-U10 + W-U10 Jg. 2004-2005

14.35 M-U12 + W-U12 Jg. 2002-2003

14.55 Schüler-/Jugendlauf

2516m - 2 Runden

M-U14 + W-U14 Jg. 2000-2001

M-U16 + W-U16 Jg. 1998-1999

M-U18 + W-U18 Jg. 1996-1997

15.15 Nordic-Walking

Ca. 5600 m – Rundkurs. Die Strecke ist verkehrsfrei.

anschl. Siegerehrung Kinder-, Schüler- und Jugendlauf

16.30 Hauptlauf

5032 m – 4 Runden

M-Junioren / W-Junioren Jg. 1994 u. jünger

M-20 / W-20 Jg. 1984-1993

M-30 / W-30 Jg. 1979-1983

M-35 / W-35 Jg. 1974-1978

M-40 / W-40 Jg. 1969-1973

M-45 / W-45 Jg. 1964-1968

M-50 / W-50 Jg. 1959-1963

M-55 / W-55 Jg. 1954-1957

M-60 / W-60 Jg. 1949-1953

M-65 / W-65 Jg. 1944-1948

M-70 / W-70 Jg. 1939-1943

M-75 / W-75 Jg. 1934-1938

M-80 / W-80 Jg. 1933 u. älter

Staffel weiblich / männlich / mixed

anschl. Siegerehrung Nordic Walking und Publikumsverlosung.

18.45 Siegerehrung mit Sachpreisverlosung, Gh. Rechberger.

19.45 Siegerehrung Euratsfelder Gemeindemeister, Gh. Rechberger.

- **Ergebnisse** - Ab 22. September 2013 auf www.lcu-euratsfeld.at bzw. www.fitlike.at abrufbar.
- **Fotos** - Finisherfotos und Impressionen vom Lauf sind ab 23. September 2013 auf www.lcu-euratsfeld.at abrufbar.
- **Strecke**
 - Der Knirpsenlauf findet auf einem 400-m-Wendekurs statt.
 - Beim Kinder-, Schüler- und Jugendlauf sind ein bzw. zwei Runden zu je 1258 m zu absolvieren.
 - Beim Hauptlauf sind 4 Runden (je 1258 m) zu laufen.

Alle Strecken sind durchgehend asphaltiert.

Die Nordic-Walking-Strecke führt durch die wunderschöne Mostviertler Herbstlandschaft und ist durchgehend verkehrsfrei.

- **Umkleiden** - Hauptschule Euratsfeld.
- **Duschen** - Hauptschule Euratsfeld (Herren), Beachvolleyballplatz Euratsfeld (Damen/Herren).
- **Siegerehrung** - Um 18.45 Uhr im Gasthaus Rechberger.
- **Preise**
 - **Knirpsenlauf** - Finishermedaille, Pokale für Platz 1 – 3, Sachpreise für alle Teilnehmer.
 - **Kinder-, Schüler- / Jugendlauf** - Pokale für Platz 1 – 3, Sachpreise für alle Teilnehmer.
 - **Nordic Walking** - Es gibt Preise für jene Walker, die der Durchschnittszeit aller Teilnehmer am nächsten kommen. Außerdem werden Sachpreise verlost und es gibt für die größten Gruppen Bierpreise zu gewinnen (25-l-Fass, 1 Kiste, 5-l-Fass). Für die Gruppenwertung zählt die gleiche Vereinsbezeichnung (= Gruppenbezeichnung) am Anmeldeformular! Zusätzliche Ehrenpreise erhalten die schnellsten Walker männlich und weiblich.
 - **Hauptlauf** - Pokale für die ersten drei jeder Klasse.
 - **Doppelte Gewinnchance bei Sachpreisverlosung** - Die Teilnehmer des Hauptlaufes können nach Abholung der Startnummer ein Los ziehen, wo zahlreiche Preise zu gewinnen sind. Die 15 wertvollsten Preise werden unter *allen anwesenden Teilnehmern (!) des Hauptlaufes* im Anschluss an die Siegerehrung verlost. Als Hauptpreis wird ein **Mountainbike im Wert von € 600,00** zur Verfügung gestellt von „Sport Eybl“, und ein **Reisegutschein im Wert von € 500,00**, zur Verfügung gestellt von „Raiffeisen Reisen“, verlost. Weitere Preise sind Laufschuhe, Laufbekleidungen, Pulsuhren sowie Gutscheine „zur Bekämpfung des inneren Schweinehundes“. Die Anwesenheit bei der Siegerehrung ist somit durchaus empfehlenswert.
 - **Staffellauf** – 2 – 4 Teilnehmer teilen sich die Strecke des Hauptlaufes. Übergabe (auch mehrmalig) nach jeder vollen Runde (gekennzeichneter Wechselbereich!) möglich.
 - **Euratsfelder Gemeindemeisterschaften** - Die Teilnahme bei den Euratsfelder Gemeindemeisterschaften setzt einen Wohnsitz in Euratsfeld voraus. Neben der allgemeinen Wertung zur Ehrung der Euratsfelder Gemeindemeister gibt es auch eine Wertung beschränkt auf Teilnehmer, die bei keinem Lauf- und Triathlonverein Mitglied sind.
- Die Veranstaltung wird nach den Bestimmungen des ÖLV ausgerichtet und findet bei jeder Witterung statt. Der Veranstalter übernimmt keine Haftung für Schäden jeglicher Art an Personen oder Eigentum. Durch Abgabe der Nennung anerkennt der Teilnehmer die Bedingungen des Veranstalters. Der Teilnehmer erklärt sich einverstanden, dass seine Daten gespeichert werden und Fotos, Filmaufnahmen, etc. veröffentlicht bzw. ohne Vergütungsanspruch verwendet werden dürfen.
- **Eisenstraße-Laufcup 2013** - Als einer von 11 Veranstaltern bemühen wir uns, einen attraktiven und spannenden Eisenstraße-Laufcup durchzuführen. Die sportliche Wertung, bei der die Ergebnisse der elf Läufe zusammengerechnet und einem Gesamtergebnis zugeführt werden, gibt es für alle Altersgruppen. Voraussetzung für die Teilnahme an der großen Schlussverlosung beim Grestner Silvesterlauf ist das Absolvieren von mindestens sieben der elf Läufe. Nähere Details unter www.eisenstrasse.info/laufcup.
- **Sponsoren** - Wir bedanken uns bei den zahlreichen Firmen und Institutionen für die großzügige und tatkräftige Unterstützung. Sie sind ein wesentlicher Bestandteil unserer Veranstaltung. Die aktuelle Liste ist auf unserer Seite www.lcu-euratsfeld.at abrufbar.



- **Kontakt** - LCU Euratsfeld, Harald Kusolitsch, Rubinstraße 10, 3324 Euratsfeld, +43 676 3036914, harald.kusolitsch@aon.at

Eternitsammlung auf ASZ beendet

Aufgrund geänderter gesetzlicher Vorgaben wurde die Sammlung von Faserzementplatten beendet. Seit 15. Mai 2013 wird auf keinem der ASZ des GVU eine Übernahme von Eternit mehr durchgeführt. Dies betrifft sowohl die getrennte Übernahme in speziellen Eternitcontainern als auch die Beimischung zu Bauschutt.

Jedenfalls zu vermeiden ist die Beimischung von Eternit zu allen anderen Abfallfraktionen. Auch das Einbringen in den Sperrmüll bzw. Restmüll zuhause ist unzulässig.

In der Region Amstetten stehen genügend Entsorgungsunternehmen für die ordnungsgemäße Entsorgung von Faserzementplatten zur Verfügung. Die Öffnungszeiten und Kontaktadressen finden Sie aktuell immer unter: www.gvuam.at.

Für alle anfallenden Eternitmengen stehen ab sofort nur mehr private Entsorgungsunternehmen zur Verfügung.

| Firma | Eternitübernahme von Privaten | Öffnungszeiten | Mulddienst | Kosten/t |
|---|--|---|--|--|
| AEV Fritz Weinhauser Heide 10 3361 Aschbach Tel.-Nr. 07476 77806 | Heide 10, PKW-Anhänger | Mo – Do 7 – 16 Uhr Fr 7 – 12 Uhr | Ja, Muldenpreis auf Anfrage | € 65/t + 10 % MWSt. |
| Baier GesmbH Ardagger-Stift 306 3300 Ardagger-Stift Tel.-Nr. 074742 69523 | Betriebsgebiet Nord 22, variiert je nach kg | Mo – Do 7.30 – 12 und 12.30 – 16 Uhr Fr 7.30 – 12 Uhr | Ja, Muldenpreis auf Anfrage | Preis telefonisch, Rücksprache mit Fa. Baier (je mehr desto billiger) |
| Hasenöhrl GesmbH Wagram 1 4303 St. Pantaleon Tel.-Nr. 07435 76760 | Wagram 1, 4303 St. Pantaleon | Mo – Do 6.30 – 17 Uhr Fr 6.30 – 16 Uhr | Ja, Muldenpreis auf Anfrage | € 79 + 10 % MWSt. |
| Hinterholzer GesmbH Heide 2 3361 Aschbach Tel.-Nr. 07476 768100 | Oedt 5, 3261 Steinakirchen am Forst Tel.-Nr. 0664 8335590 | Mo – Do 8 – 12 Uhr und 13 – 17 Uhr Fr 8 – 12 Uhr | Nein | € 80 + 10 % MWSt. |
| Stockinger GesmbH & Co KG Gewerbepark, Pölla 20 3353 Seitenstetten Tel.-Nr. 07477 42150 | Nein | Nein | Nein | Nein |
| Wopfinger GesmbH Galtberg 20a 3362 Mauer Tel.-Nr. 07475 53900580 | Nein | Nein | Nein | Nein |
| Waizinger GesmbH & Co KG Ennser Straße 119 4407 Dietach Tel.-Nr. 07252 38698 | Mühlstraße 2b, 4400 Steyr | Mo – Do 6.30 – 16 Uhr Fr 6.30 – 14.30 Uhr | Ja, Ennser Straße 119, 44007 Diet- ach, Muldenpreis auf Anfrage, Tel.- Nr. 07252 38191 | € 89 + 10 % MWSt + € 5 Wiegegebühr |

zuletzt aktualisiert am 26. April 2013, aktuelle Liste unter www.gvuam.at.

NÖ-Bonus von € 75,00 für Semester stark nachgefragt

Seit dem Jahr 2008 erhalten jene niederösterreichischen Studierenden, die mit öffentlichen Verkehrsmitteln zu Universität, Fachhochschule oder Pädagogischen Hochschulen fahren, eine Förderung. Neu im vergangenen Schuljahr ist, dass der Bezug der Familienbeihilfe kein Förderkriterium mehr ist. Die einzige Voraussetzung ist somit ein Alter von unter 26 Jahren.

Die Studierenden senden pro Semester einen Antrag entweder per Post, Fax bzw. E-Mail ein, oder sie holen sich bis zu 75 Euro in bar an einer der Auszahlungsstellen im Bürgerbüro, Herrngasse 13, Wien bzw. im Bürgerbüro des Landes Niederösterreich, Landhausboulevard, Haus 4, in St. Pölten ab. Die Förderung kann jeweils vom Beginn des Semesters an Universitäten (1. Oktober bzw. 1. März) bis zum Ende der Ferien (30. September bzw. 28./29. Februar) beantragt werden.

Nähere Informationen:

Büro LR Wilfing, Florian Liehr, Telefon 02742 900512324 und 0676 81212324, E-Mail florian.liehr@noel.gv.at, Website www.noel.gv.at/semesterticket.

Kleinregion Ostarrichi-Mostland – Halbjahresbericht 2013

Amstetten, Euratsfeld, Neuhofen an der Ybbs, Oed-Öhling, Wallsee-Sindelburg, Winklarn, Zeillern

Trinkwasseruntersuchung

Das Jahr 2013 startete für die Kleinregion wieder mit der alljährlichen Trinkwasseruntersuchungsaktion. Dieses Jahr gab es 105 Anmeldungen für die kostensparende Untersuchung. Die Untersuchung wird in drei Varianten angeboten und informiert unsere Brunnenbesitzer über die Qualität ihres Trinkwassers. In der Vollvariante mit Lokalausweis können die Befunde der Gemeinde vorgelegt werden. Dieses Jahr wurden die Untersuchungen in der ersten Julihälfte durchgeführt.

Radservicetage

Im Rahmen des Projekts „Ostarrichi Mostland Mobil“ wurden wieder in allen sieben Kleinregionsgemeinden Radservicetage durchgeführt, insgesamt 141 (918 insgesamt seit Beginn) Teilnehmer nahmen 2013 das Angebot des besonders kostengünstigen Rad-Services an. Wegen des großen Anklangs im Vorjahr gab es auch heuer wieder Elektrofahräder zum Ausprobieren. Die Möglichkeit, NÖ-Helme zu erwerben, wurde ebenso rege genutzt.



Was die Kleinregion sonst noch macht ...

Im Rahmen der Gemeindekooperation der Kleinregion wurden im ersten Halbjahr folgende Themenschwerpunkte bearbeitet: Lohnverrechnung durch den Abgabenverband, Expertenpool für Baurechtsfragen, Öffentlicher Verkehr-Neuausschreibung Buslinien, Baumkataster für Gemeinden, E-Mobile für den kommunalen Bereich und Betreuung von Rückhaltebecken.

Für Interessierte, die gerne mehr erfahren möchten:

Kleinregionsmanagement
Mag. (FH) Manuela Handler
3364 Neuhofen an der Ybbs
Wiesenstraße 8
Tel. 0650 5665856
manuela.handler@ostarrichi-mostland.at

Kleinregionssprecher
BGM Gottfried Eidler



Photovoltaikförderung: 28 Millionen stehen bereit

Wer jetzt eine Photovoltaikanlage plant, kann bis zu 1.500 Euro an Förderungen vom Klima- und Energiefond bekommen. Aktuell stehen noch 28 Millionen Euro für etwa 19.000 Anlagen zur Verfügung. Gefördert werden maximal fünf Kilowatt-Peak je Anlage, die Förderpauschale pro Kilowatt-Peak beträgt € 300,00. Gebäudeintegrierte Photovoltaikanlagen, zum Beispiel in der Fassade oder als Sonnenschutz, werden mit 400 Euro pro Kilowatt-Peak gefördert. Die Einreichung ist bis Ende November online unter www.pv2013.at möglich. In der Folge muss die Anlage innerhalb von 12 Wochen errichtet werden.

„Eine durchschnittlich große fünf Kilowatt-Peak-Anlage produziert an zwei Sonnentagen etwa 70 kWh oder so viel, wie ein Vier-Personen-Haushalt pro Woche verbraucht“, so Landesrat Dr. Stephan Pernkopf. „Über das Jahr betrachtet kann eine vierköpfige Familie mit einer vier bis fünf Kilowatt-Peak-Anlage ihren Stromverbrauch decken. Die sommerlichen Überschüsse werden dabei ins Stromnetz eingespeist und an sonnenarmen Wintertagen wird die Energie aus dem Netz bezogen“, meint Pernkopf.

Die Spezialisten der Energie- und Umweltagentur Niederösterreich sind am Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag zwischen 9.00 und 15.00 Uhr bzw. am Mittwoch von 9.00 bis 17.00 Uhr unter der Telefonnummer 02742 22144 bzw. unter der E-Mail-Adresse energieberatung@enu.at und den Homepages www.energieberatung-noe.at und www.enu.at erreichbar.

Nähere Informationen auch unter www.enu.at/enu-hilft-bei-einreichung-fuer-pv-foerderung.

VOR-Jugendticket 2013/2014



VOR-Jugendtickets und Top-Jugendtickets bieten Mobilität für Schüler und Lehrlinge bis 24 Jahre: Mit Top-Jugendtickets (€ 60,00) kann man ganzjährig alle Öffis in Wien, Niederösterreich und dem Burgenland nutzen. Jugendtickets (€ 19,60) berechtigen an Schul- bzw. Wochentagen zur Fahrt vom Wohnsitz zum Ausbildungsort. Alte Tickets sind nur mehr wenige Tage gültig. Daher jetzt Jugendticket (€ 19,60) oder besser Top-Jugendticket (€ 60,00) fürs neue Schuljahr kaufen.

VOR bietet günstige, sichere und komfortable Mobilität insbesondere für Schüler und Lehrlinge. Ab 2. September sind das Jugendticket (€ 19,60) und das Top-Jugendticket (€ 60,00) für das kommende Schuljahr gültig. Top-Jugendtickets können für beliebig viele Fahrten mit Öffis in Wien, Niederösterreich und dem Burgenland verwendet werden – auch in den Ferien. Jugendtickets gelten für die Fahrten mit Öffis zwischen Wohnort und Ausbildungsort, allerdings nur an Schultagen bzw. bei Lehrlingen an allen Wochentagen.

Die im Schuljahr 2012/2013 eingeführten Tickets sind ein voller Erfolg und wurden schon im Pilotjahr von über 320.000 Schülern bzw. Lehrlingen genutzt. „Gerade bei jungen Menschen ist es uns wichtig, die Nutzung öffentlicher Verkehrsmittel nahe zu bringen. Denn hier wird das Mobilitätsverhalten von morgen geprägt“, so die VOR-Geschäftsführer Thomas Bohrn und Wolfgang Schroll.

Die Jugendtickets und Top-Jugendtickets für das kommende Schuljahr sind über alle Postfilialen und teilnehmende Post-Partner in Niederösterreich und dem Burgenland sowie Vorverkaufsstellen, Ticket-Automaten und im Online-Ticketshop der Wiener

Linien und vielen Trafiken in Wien erhältlich. Sie sind in Kombination mit einem Schüler- bzw. Lehrlingsausweis gültig. Weitere Informationen zu den Jugendtickets gibt es auf www.vor.at/top oder bei der VOR-Hotline unter 0810 222324.

Verkehrsverbund Ost-Region (VOR): Besser unterwegs

Als ältester und größter Verkehrsverbund Österreichs vereint VOR seit 1984 Schienenverkehrs- und Busverkehrsunternehmen zu einer Tarifgemeinschaft für rund 2,7 Mio. Einwohner. Auf einer Fläche von 8.841 km² verkehren im VOR rund 900 Linien, die ca. 11.500 Haltestellen in Wien, Niederösterreich und dem Burgenland bedienen. Jährlich nützen über 979 Mio. Fahrgäste die vielfältigen Öffi-Angebote auf einer Linienlänge von 8.362 km. Die Aufgaben des VOR können unter den vier Begriffen „informieren, verbinden, unterstützen, bewegen“ zusammengefasst werden. Das Leistungsspektrum reicht von Fahrplan- und Tarifkoordination, der Planung von Verkehrskonzepten und der Ausschreibung von Verkehrsdienstleistungen bis zur Beauftragung von Verkehrsunternehmen. VOR ist auch über die Ostregion hinaus als Impulsgeber und Ansprechpartner für intelligente Mobilität bekannt.

Für Rückfragen:

Georg Huemer
Mediensprecher
Public Relations

Verkehrsverbund Ost-Region (VOR) GmbH
Management für Wien, Niederösterreich und Burgenland
Europaplatz 3/2, 1150 Wien
Tel.: +43(0)1 955 55-1512
Mobil: 0664 609 55-1512
Fax: +43(0)1 955 55-106
georg.huemer@vor.at
Internet: www.vor.at

Mag. Jürgen Pogadl
Public Relations
Mediensprecher

Verkehrsverbund Ost-Region (VOR) GmbH
Management für Wien, Niederösterreich und Burgenland
Europaplatz 3/2, 1150 Wien
Tel.: +43(0)1 955 55-1511
Mobil: 0664 609 55-1511
Fax: +43(0)1 955 55-106
juergen.pogadl@vor.at
Internet: www.vor.at

Bauen mit der Sonne – Der Weg zum Traumhaus

Kostenloser Informationsabend:

Donnerstag, 26. September 2013, 18 bis 21 Uhr

Ort: Gasthof Sandhofer, Ybbsstraße 15, 3300 Amstetten

Weitere Informationen und Anmeldung:

Energie- und Umweltagentur NÖ (eNu), Büro Amstetten
Tel. 07472 614 86-631 oder 0676 83 688574, www.enu.at.

Zielgruppe sind künftige „HäusbauerInnen“, die einen Neubau, Zubau oder Umbau realisieren möchten. Die Anmeldung sollte wegen begrenzter Teilnehmerzahl spätestens eine Woche vor Seminarbeginn schriftlich erfolgen.



Kulinarisches, Ab Hof, Direktvermarkter, ...

Gafringerganslfest²⁰¹³

Samstag, 5.Okt. ab 19.30 Uhr & Sonntag, 6.Okt. ab 12 Uhr

Fam. Zehetgruber

Obergafring 5, 3324 Euratsfeld

Wir werden ein „**Büffet am Heibodn**“ zubereiten
humer-weinspezialitäten im gwölbkeller/“**kinderkino im heistodl**“/streichelzoo/Go Karts...

Unser Hofmenü stellt sich unter anderem mit einer Ganslsuppe, klassischem Weidegansl, Wildhendschnitzel mit Graumohnpanier, Chili Hendlkeulen, Lammragout, verschiedensten Beilagen und Topfenmohnknödel mit Mohnfülle u.v.m zusammen.

Informationen & Anmeldungen bei Kathrin Resch
0680/2131175, Martin Zehetgruber 0680/2131200
oder unter www.gafringerHOF.at

Um Anmeldung wird gebeten!

Wir freuen uns, Sie/Dich/Euch auf unseren Hof begrüßen zu dürfen!



Einladung zum
Mostheurigen Sommerreggerhof
von 12.9. bis 29.9.
von Donnerstag bis Samstag ab 15 Uhr
Sonntags und Feiertags ab 14 Uhr
Gruppen und Reisegesellschaften gegen Voranmeldung
auch an anderen Tagen willkommen.
Auf Ihren Besuch freut sich
Familie Prigl
Sommeregg 76, 3324 Euratsfeld · Tel./Fax 07474/388

Zeilinger
MOSTHEURIGER ■■■

Most Baron
Mostviertler
Echter Mostviertler Mostgenuss.

Tel. (07474) 247
geöffnet vom
11. – 27. Oktober 2013
Freitag bis Sonntag und
Feiertag ab 15.00 Uhr
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

"Schweindl"



langsamer – natürlicher –
ergiebiger – bekömmlicher

Wir bieten Ihnen AB HOF jeden ersten, zweiten
und dritten Freitag u. Samstag im Monat:

- frische Schweindlfleischteile zerlegt oder ganz
 - gebratene/gekochte/eingelegte Schweindlfleischprodukte
 - Selchfleisch
- Schmalz, Grammelschmalz, Leberfleischaufstrich
 - Bratwurst, Käsekrainer, etc.

Jausenplatten, belegte Brote,
GANZE – HALBE Schweindl auf
Vorbestellung jederzeit möglich.

Fam. Prigl
Susanne: Tel.: 0664 73 67 60 60
Stefan: Tel.: 0660 493 69 70
Litzlach 1
3324 Euratsfeld
E-Mail: s.s.prigl@aon.at

Ab Hof

Familie Prigl, Litzlach 1
3324 Euratsfeld
Wir bieten Ihnen



Frische Mostviertler Weidegans
geschlachtet, aus eigener Haltung an.
Verkauf am **SAMSTAG, 02.11.2013**
SAMSTAG, 09.11.2013
SAMSTAG, 16.11.2013

Weihnachtsenten-Verkauf:
Samstag, 23.12.2013

Nur auf Vorbestellung !
Tel: 0664 73 67 60 60
0660 493 69 70 oder 07474 66 35
Wir freuen uns auf Ihre Bestellung!



GAFRINGWIRT
LANDHOTEL IM MOSTVIERTEL

Kulinarischer Herbst!

Raffinierte Kürbis- & Wildgerichte,
heimische Spezialitäten aus den
Genussregionen – dazu erlesene Weine,
Moste und edle Brände

Feste feiern!

Für Feiern von 2 bis 150 Personen
sind Sie bei uns richtig –
reservieren Sie Ihren Wunschtermin!



Gafringwirt • 3324 Euratsfeld
07474 268 www.gafringwirt.at

Ab Hof

Fam. Wieser – Öko-Punkte-Betrieb
Aufental 1, 3324 Euratsfeld
Tel: 07474/471
E-Mail: wieser.josef@direkt.at

Verkauf:
Samstag, 21. September 2013

Alles vom Schwein:
Frisches Schweinefleisch, Selchfleisch, Brat-
würstel, Saumeisen, Käsekrainer, Blutwurst, Le-
beraufstrich, Grammeln, Schmalz, usw.

Wir bieten Ihnen auch kalte Platten
für Ihre Gäste!

Vom Bauern direkt zum Konsumenten.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Für Ihre Sicherheit

Zivildienst-Probealarm

in ganz Österreich

am Samstag, 5. Oktober 2013, zwischen 12:00 und 12:45 Uhr

Österreich verfügt über ein flächendeckendes Warn- und Alarmsystem. Mit mehr als 8.203 Sirenen kann die Bevölkerung im Katastrophenfall gewarnt und alarmiert werden.

Um Sie mit diesen Signalen vertraut zu machen und gleichzeitig die Funktion und Reichweite der Sirenen zu testen, wird einmal jährlich von der Bundeswarnzentrale im Bundesministerium für Inneres mit den Ämtern der Landesregierungen ein

österreichweiter Zivildienst-Probealarm

durchgeführt.

Bedeutung der Signale

Sirenenprobe



Sirenenprobe

15 Sekunden

Warnung



3 Minuten gleich bleibender Dauerton

Herannahende Gefahr!

Radio oder Fernseher (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) einschalten, Verhaltensmaßnahmen beachten.

Am 5. Oktober nur Probealarm!



Alarm



1 Minute auf- und abschwelliger Heulton

Gefahr!

Schützende Bereiche bzw. Räumlichkeiten aufsuchen, über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen.

Am 5. Oktober nur Probealarm!



Entwarnung



1 Minute gleich bleibender Dauerton

Ende der Gefahr!

Weitere Hinweise über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) beachten.

Am 5. Oktober nur Probealarm!



Achtung! Am 5. Oktober nur Probealarm!

Bitte keine Notrufnummern blockieren!

NÖ Zivildienstverband - Ihr Partner in Fragen der Sicherheit

Veranstaltungen



Die VP-Frauen von Euratsfeld laden alle sehr herzlich ein zum
2. Frauentreff
im Café Gschöpf
am Dienstag,
den **24. September 2013**
ab **19.00 Uhr**
und freuen sich auf alle, die einfach einen gemütlichen Abend verbringen wollen!

Tun Sie etwas für
Ihre Gesundheit!
„Fit – mach mit!“

Senioren-Turnen
ab **30. September 2013**,

jeden Montag
von 16 bis 17 Uhr
im Turnsaal
der Volksschule Euratsfeld

VölkerBall

Ball der KJ Euratsfeld
21. September 2013

Einlass: 20:00
Polonaise: 20:30
Pfarrzentrum Euratsfeld
Musik: Penthouse Club

VVK: 7€
AK: 9€

Karten: Raiba Euratsfeld, Pfarramt Euratsfeld und bei den Mitgliedern der KJ



Gemeinde und Pfarrgemeinde

möchten Sie ganz herzlich einladen zu einem

Nachmittag für unsere älteren Mitbürger, die „goldene Generation“
am Donnerstag, 26. September 2013
im Pfarrsaal.

Bitte kommen Sie zwischen 13.30 Uhr und 14.00 Uhr. Wir möchten gemeinsam singen, lesen, spielen und vielleicht auch basteln.

Thema: „Herbst!“

Bei einer kleinen Kaffeejause gibt es auch Gelegenheit alte Freunde zu treffen, miteinander zu plaudern und bis 17.00 Uhr Erinnerungen von früheren Zeiten auszutauschen.

Wir helfen Benützern von Rollstuhl und Rollator gerne, damit sie sicher in den Pfarrsaal kommen!

*Arbeitskreis Soziales – ein
gemeinsames Projekt von
Gemeinde und Pfarre*



gemeinsam statt einsam

ÖAV Kinderklettern

Wir laden wieder recht herzlich alle Kinder ab 6 Jahre zu unserer Klettergruppe ein.

Kursinhalte:

- spielerisches Erforschen der Kletterwand
- neue Bewegungsformen erfahren
- Selbstvertrauen gewinnen
- Verantwortung übernehmen
- Spaß an der Bewegung

Termine:

- Di oder Mi jeweils von 17.00 – 18.30 Uhr
- Kursbeginn: 08. Oktober. bzw. 09. Oktober
- Kursdauer: 10 Einheiten
- im Boulderraum Euratsfeld (Mühlaustraße 6)

Kosten:

- € 30,00 (inkl. Raumbenützung und Entlehnung von Schuhen, Gurt und Seil, ...)
- ÖAV-Mitgliedschaft ist für die Teilnahme Voraussetzung (Versicherung!)

Anmeldung bis Anfang Oktober:

Inge Grissenberger: 0664/3949789
inge.grissenberger@gmail.com

Wir freuen uns auf euer Kommen!!!!

ÖAV Jugendkletterkurs

ab 14 Jahre

Kursinhalte:

- Grundlagen und Vertiefung der Kletter- und Seiltechnik
- Toprope und Vorstieg Klettern
- Erwerb des Kletterscheins „Indoor“
- Spaß in der Gruppe und Freude an der Bewegung

Termine:

- erster Treffpunkt ist am Di, 08.10.2013 um 18.30 Uhr im Boulderraum Euratsfeld

Kosten:

- € 30,00 (inkl. Raumbenützung und Entlehnung von Schuhen, Gurt, Seil, ...)
- ÖAV-Mitgliedschaft ist für die Teilnahme Voraussetzung (Versicherung!)

Leitung bei/Anmeldung Anfang Oktober:

Inge Grissenberger: 0664/3949789
inge.grissenberger@gmail.com

Wir freuen uns auf euer Kommen!!!!

Unsere „rundum gesunden“ Veranstaltungen Herbst 2013 Veranstaltungsort: Pfarrzentrum, 3324 Euratsfeld

WORKSHOP: „Bärenstarke Hausmittel – Wickel & Co“

mit Kräuterexpertin Sigrid Hagen

Donnerstag, 19. September 2013, 19 Uhr

€ 23,- inkl. Unterlagen

VORTRAG: Kräuter- und Teekunde - Altes und neues Wissen

und ihre Bedeutung mit Stefan Großbichler (St. Georgener Bergkräuter)

Donnerstag, 26. September 2013, 19 Uhr

€ 8,- inkl. Unterlagen, keine Anmeldung notwendig!

WORKSHOP: Quantenheilung I (für Einsteiger)

mit Nina Strasser (Feng-Shui-Beraterin) und Rosa Hinterecker (Energetikerin)

Freitag, 18. Oktober 2013, 15 bis 19 Uhr

€ 68,- inkl. Unterlagen

WORKSHOP: Räuchern – Wiederentdecken einer langen Tradition

mit Räuchermeisterin Barbara Konder

Mittwoch, 6. November 2013, 18.30 bis 21.30 Uhr

€ 24,- inkl. Unterlagen

WORKSHOP: Strömen – „Mehr Schwung ins Leben bringen“

mit Claudia Wagner

Samstag, 16. November 2013, 15 bis 18 Uhr

€ 15,- inkl. Unterlagen

www.rundumgesund.webnode.com – www.facebook.com/vereinrundumgesund

Anmeldung und Infos per Mail unter rundumgesund@gmx.at oder
telefonisch bei Claudia Wagner 0650/7474303, bei Karin Pretsch 0650/9501050



Niederösterreichischer
Seniorenbund

Ortsgruppe Euratsfeld

FAHRT IN DIE BUCKLIGE WELT

Dienstag, 24. September 2013

Abfahrt: 06.00 Uhr Gustav Vetter Platz, 06.15 Uhr Wirt in der Gafring

Bullenschau beim Ramswirt, Mittagessen, **Rundfahrt in der Buckligen Welt**

Fahrtroute: Euratsfeld - Rams - Kirchberg/Wechsel - Molzegg - Trattenbach - Mürzzuschlag - Mariazell - Grubberg - Euratsfeld

Anmeldung: Durch Einzahlung des Fahrpreises von 29,00 Euro bei der Raiba Euratsfeld



DIE LANDSTREICHER

Operette von Carl Michael Ziehrer

6. Oktober 2013, 17.00 Uhr,
in der Fersthalle in Blindenmarkt

Ermäßigte Karten (beschränkte Anzahl)
ab sofort beim

Obmann Josef Oberleithner, Schnotzendorf 6
07474/6384

WALLFAHRT BASILIKA SECKAU - WALLFAHRTSKIRCHE MARIA BUCH

Donnerstag, 17. Oktober 2013

Abfahrt: 06.50 Uhr Wirt in der Gafring, 07.00 Uhr vom Gustav Vetter Platz

Fahrtroute: Euratsfeld - Eisenerz - St. Michael - St. Marien/Knittelfeld - Seckau - Maria Buch - Hohentauern - St. Gallen - Euratsfeld

Um 10.30 Uhr feiern wir die hl. Messe in der Basilika Seckau, anschließend Mittagessen und um 14,00 Uhr Besichtigung der Wallfahrtskirche Maria Buch

Abschluss im Gasthaus Hochholzer, Gafring

Anmeldung: Durch Einzahlung des Fahrpreises
21,00 Euro bei der Raiba Euratsfeld



Österreichische | DER PARTNER DER
LOTTERIEN | SENIORENHILFE

Euratsfelder
Kinderkleider- und Spielzeug-Basar

Standgebühr pro Tisch € 5,-

Samstag, 28.9.2013
8 - 12 Uhr
im Pfarrzentrum Euratsfeld

Tischreservierungen bei
 Michaela Auer, Tel.: 0676/9627083

Gerne nehmen wir auch heuer wieder Babysachen als Spende für die „Aktion Leben“ entgegen. Danke!


 **aktion leben**
 österreich

HERBERT PIXNER
 www.herbert-pixner.com
LIVE!

„Pixner lässt seine Zuhörer beinahe atemlos zurück“
 Süddeutsche Zeitung

Seine Konzerte sind ständig ausverkauft, nun kommt der tiroler Virtuose auf der Steirischen samt Band nach Euratsfeld!

Sa.28.9.EURATSFELD
PFARRZENTRUM - Beginn : 20.00 Uhr
 AK 18 C VVK 14 C ERM 9 C Karten in der Raiba Euratsfeld 07474/227 od. unter 0664/3011515

REGIONALVERBAND 

Fotowettbewerb
„Fruchttragende Obstbäume“

Wir leben im weltweit größten extensiven Anbaubereich von Mostbirnbäumen. Diese Einzigartigkeit gilt es für künftige Generationen zu erhalten.

Reichen Sie per E-Mail ein Foto von einem fruchttragenden Mostapfel- oder Mostbirnbaum auf einer öffentlichen Fläche, einer Streuobstwiese oder Baumzeile ein und gewinnen Sie.

Ihre Einreichung senden Sie bitte mit Name, Adresse der EinreicherIn und Angabe des Baumstandortes in den Bezirken Amstetten, Melk, Scheibbs sowie der Statutarstadt Waidhofen an der Ybbs bis **30. September 2013** an regionalmanagement@regionalverband.at.

Infos erhalten Sie unter www.regionalverband.at oder 07475/533 40 300
 Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Die Preise:

1. Preis: Gutschein für je einen hochstämmigen Birn- und Apfelbaum inkl. Pflock, Verbissschutz und Anbindestrick (einzulösen bei der Obstbaumpflanzaktion 2013 des Regionalverbandes) sowie je 6 Flaschen Apfel- und Birnensaft

2. Preis: 1 Keramik-Mostkrug (1,5 Liter)

3. Preis: 2x Eintritt ins „Mostbirnhaus“ in Ardagger Stift, Gemeinde Ardagger

4.-10. Preis: Kochbuch „Genussreise Österreich“

Alle übrigen EinreicherInnen erhalten ein Exemplar des Buches „Regionen sind auch nur Menschen“.

Die Bäuerinnen.

Fahrt zu
„AFRIKA, AFRIKA“
 Magisches Zirkusereignis von Andre Heller
 Tänzer, Akrobaten, Musiker und Artisten als
 fantasievolles Theaterereignis.

Termin: Sonntag, den 5. Jänner 2014, in der Wiener Stadthalle

Abfahrt: 14.30 Uhr beim Hallenbad Amstetten

Kosten: Eintrittskarte und Busfahrt
 € 56,00/Person

Anmeldung: bis spätestens **1. Oktober 2013**
 bei Andrea Stadlbauer: 07474/203
 oder 0664/2533129

Achtung begrenzte Teilnehmerzahl !!

2. Euratsfelder Oktoberfest Freitag, 4. Oktober 2013 Gemeinde-Garage (in der Wassergasse gegenüber FF)

Seniorenbund-Stammtisch ab 14.00 Uhr

Kulinarische Schmankerl:
Weißwürste – Stelzen – ab 16.00 Uhr
Oktoberbräu – Bieranstrich

Überraschung für jedes Paar in Tracht!!

Auf Ihr Kommen freut sich die Volkspartei Euratsfeld!



Einladung

NÖ Tage der offenen Ateliers

Am Samstag, 19. Oktober 2013
von 14 – 18 Uhr und
Sonntag, 20. Oktober 2013
von 10 – 12 und 14 – 18 Uhr

Ferdinand Viertlmayer
Brunnenstraße 17
(Zugang von der Friedhofstraße)
3324 Euratsfeld

Gezeigt werden Grafiken, Aquarelle und Arbeiten
in Acryl- und Mischtechniken.
Ich lade herzlich zum Besuch ein und freue mich
auf Ihr/dein Kommen!



Die Öffentliche Bücherei Euratsfeld lädt ganz herzlich ein zur



Geisterstunde



**am Montag, 7. Oktober 2013, in die Bücherei Euratsfeld,
Beginn 17 Uhr - Dauer 1 Stunde
Eingeladen sind nervenstarke SchülerInnen von 8-14 Jahren!**

Brigitte Weninger erzählt „echt wahre“ Gänsehaut-Geschichten und verknüpft sie mit Gruselbüchern aus der örtlichen Bibliothek. So wird mancher Lesemuffel zum beGEISTerten Besucher!
Das Büchereiteam freut sich auf eine gruselige Stunde mit euch!



Wagner Johann
Offenberger Gudrun
Poxhofer Josef
Zeiner Andreas
Teufel Markus
Gruber Ulli



EURATSFELDER FILMS

Großes Kino im Pfarrzentrum Euratsfeld!

Sehen sie wahre Filmrarityen von sechs Euratsfelder
Filmschaffenden aus den letzten 3 Jahrzehnten,
die großteils noch nie veröffentlicht wurden!

Natürlich gibts
auch Getränke
und Popcorn!

Tags darauf um 15.00 Uhr präsentieren Nadja Weber und Evamaria Schaller
ihren Dokumentarfilm „SPÄTER SOMMER“. Ein sehr privater Einblick
in das Leben von vier 80jährigen Menschen. Dauer: 62 min.

VERANSTALTUNGSINFO : 0664 / 301 1515

WWW.SPAETERSOMMER.AT

12.10. EURATSFELD
ab 19.00 Uhr bis Mitternacht

Kommen und gehen. Wann immer sie wollen. Eintritt: 1 Euro

Dritte-Welt-Basar

Weltmissionssonntag, 20. Oktober 2013

von 8.00 – 11.00 Uhr

im Pfarrzentrum.

Euratsfeld spielt um den **ORTSMEISTER** im Stockschiessen am 12. und 13. Oktober 2013

Teilnehmen kann jede EuratsfelderInnenmannschaft mit mindestens 4 Spielern mit **max. 1 Vereinsstocksportler.**

Aufgrund des großen Interesses wird die Ortsmeisterschaft an 2 Spieltagen absolviert!

1. Spieltag: 12. Oktober, Beginn 16 Uhr, max. 13 Mannschaften
 2. Spieltag: 13. Oktober, Beginn 10 Uhr, max. 13 Mannschaften
- Finale: 13. Oktober, Beginn ca. 15 Uhr
Siegerehrung im Anschluss an das Finale, ca. 16:30 Uhr

Startgeld: € 12,- pro Mannschaft
Sachpreise für JEDE Mannschaft!!

!! NEU !! Kinderhüpfburg am Sonntag !! NEU !!

Anmeldung bis 10. Oktober 2013 bei
Karl Wolf, Tel.: 0676/3099803

Training ist jeden Dienstag ab 19 Uhr möglich

Am Samstag Vormittag findet unser Herbstturnier statt

auf eure Teilnahme freuen sich

Karl Wolf
Präsident



Andreas Auer
Schriftführer

ESV Union Euratsfeld, Brunnengasse 11, 3324 Euratsfeld, ZVR: 393207939
Internet: www.esv-euratsfeld.at eMail: office@esv-euratsfeld.at

Liebe Malfreunde und Kunstinteressierte!

Der Sommer ist vorüber und ein wundervoller bunter Herbst steht uns bevor.

Jetzt wird es spannend, der Ausbau des Ateliers läuft auf Hochtouren.

Der Herbst wird etwas turbulent!

Trotz allem ist ein kreatives Kursprogramm entstanden.

Am „Tag der offenen Ateliers“ im Oktober sind auch meine Türen geöffnet. Kommt und besucht mich am

19 - 20.10 Verbringt mit mir eine gemütliche Zeit.

Für die Malkurse gilt, bitte rechtzeitig anmelden!
Ich bin für euch werktags von 8.00 - 18.00 Uhr und Samstag von 8.00 - 12.00 Uhr erreichbar!
Ruft mich an oder schreibt mir per E-Mail.

Ich freue mich schon darauf mit euch wieder wundervolle Werke entstehen zu lassen!

Bis bald & Happy painting!

Liebe Grüße
Sabine Gaizenauer

Atelier & Malschule
Sabine Gaizenauer
Wading 2/2

3364 Neuhofen/Ybbs
+43 (0)664 / 45 63 078

info@schwing-den-pinsel.com

30 Jahre Werkstätte Rogatsboden

19. und 20. Oktober 2013
Tage der offenen Tür in Rogatsboden

Die Einrichtungen der Lebenshilfe NÖ und die Schule Rogatsboden stellen ihre Angebote vor.

**Ausstellung, Präsentation,
Kinderprogramm, Tombola,
Schmankerlstraße, Kaffee- und Teestube
Spielzeugflohmarkt, Werkstätte "in Betrieb"**

Ein Besuch in Rogatsboden lohnt sich für die ganze Familie!

Sa: 19.10. 11:00 bis 17:00
So: 20.10. 10:00 bis 17:00
So: 10.00 Uhr Gottesdienst

lebenshilfe
NIEDERÖSTERREICH

Nationalratswahl am Sonntag, 29. September 2013

Wer darf an der Nationalratswahl teilnehmen?

Wahlberechtigt sind alle österreichischen Staatsbürger, die

1. spätestens am Wahltag, also spätestens am 29. September 2013 das 16. Lebensjahr vollendet haben (also: Jahrgang 1997 bis Geburtsdatum 29. September 1997), und
2. am Stichtag, das ist der 9. Juli 2013, in einer österreichischen Gemeinde ihren ordentlichen Wohnsitz hatten bzw. als AuslandsösterreicherInnen im Wählerverzeichnis einer österreichischen Gemeinde eingetragen wurden, und
3. vom Wahlrecht nicht ausgeschlossen sind.

Wie können Sie an der Nationalratswahl teilnehmen?

1. **Im Wahllokal in der Wohnsitz-Gemeinde** am 29. September 2013, von 6.00 – 14.00 Uhr. (Bitte Wählerverständigungskarte mitnehmen!)
2. **Mittels Wahlkarte** (Anspruch auf Ausstellung einer Wahlkarte haben Wahlberechtigte, die am Wahltag voraussichtlich verhindert sein werden, ihre Stimme vor der zuständigen Wahlbehörde abzugeben, etwa wegen Ortsabwesenheit, aus gesundheitlichen Gründen oder wegen Aufenthaltes im Ausland, und die ihr Wahlrecht im Wege der Briefwahl ausüben wollen).

Möglichkeiten der Stimmabgabe mittels Wahlkarte:

- Stimmabgabe am Wahltag in jedem Wahlkartenlokal
- Stimmabgabe mit Briefwahl
- Stimmabgabe am Wahltag durch Besuch einer besonderen Wahlbehörde („fliegende Wahlkommission“; sie kommt zu Ihnen, wenn Sie bettlägerig, geh- od. transportunfähig sind)
- Stimmabgabe in Krankenanstalten, Kuranstalten und Haftanstalten

Wie kommen Sie zu einer Wahlkarte?

Sie können Ihre Wahlkarte ab sofort persönlich, per Telefax, per E-Mail oder via Internetadresse bei der Marktgemeinde Euratsfeld anfordern.

Wahlkarten können **nicht per Telefon** beantragt werden!

Um Missverständnisse zu vermeiden, kann an die zuständige Gemeinde **pro Person immer nur ein Antrag** für eine Wahlkarte gestellt werden.

Der **letztmögliche Zeitpunkt** für schriftliche Anträge ist der **25. September 2013**, für mündliche

Anträge (persönliches Erscheinen notwendig!) ist es der 27. September 2013, 12.00 Uhr.

Wahlkarten werden „eingeschrieben“ übermittelt, es sei denn, die elektronische Anforderung war digital signiert.

Wie wähle ich mit Briefwahlkarte?

Sie bekommen Ihre Briefwahlkarte mit eingeschriebenem Brief oder holen sich diese von Ihrem Gemeindeamt ab. Wichtig ist, dass Sie im Falle der Abholung von Briefwahlkarten für Familienangehörige (Eltern/Kinder) oder andere Personen eine „Vollmacht“ benötigen (Formular siehe letzte Seite der Gemeindenachrichten).

Die Briefwahlkarte erhalten Sie mit dem Stimmzettel, dem Wahlkuvert, einem Infoblatt und einem Überkuvert.

Wenn Sie die Briefwahlkarte bekommen, können Sie sofort wählen – Stimmzettel ausfüllen, diesen in das Wahlkuvert legen, auf der Rückseite der Briefwahlkarte unterschreiben, die Briefwahlkarte verschließen, in das voradressierte und vorfrankierte Überkuvert stecken, zukleben und per Post, Boten oder persönlich rechtzeitig an die Bezirkswahlbehörde übermitteln. Sie brauchen kein Porto zu bezahlen.

Wichtig ist, dass Ihre Briefwahlkarte spätestens am 29. September 2013 bei der Bezirkswahlbehörde eingelangt ist.

Natürlich können Sie mit Ihrer Wahlkarte auch am Wahltag in jeder Gemeinde im Bundesgebiet in den Wahlkartensprengeln wählen oder mit der Wahlkarte in Ihrem „Heimatsprengel“ die Stimme abgeben. ACHTUNG: Wenn Sie eine Briefwahlkarte beantragt haben, dürfen Sie ohne Vorlage dieser auch nicht in Ihrem zuständigen Wahlsprengel wählen – die Wahlkarte ist ein Dokument!

Briefwahlkarten können auch bis zum Schließen des Wahllokals im zuständigen Sprengel abgegeben werden.

Weitere Auskünfte erteilt gerne das Gemeindeamt, bzw. wird auf die Kundmachungen an der Amtstafel hingewiesen. Bitte machen Sie von Ihrem Wahlrecht Gebrauch und **bringen Sie von der Amtlichen Mitteilung – Wahlinformation den Abschnitt „Amtliche Wahlinformation“ ins Wahllokal mit.**

An das
Gemeindeamt Euratsfeld
Marktplatz 1
3324 Euratsfeld

Euratsfeld, am

Vollmacht

Nationalratswahl 29.09.2013

Hiermit beantrage ich,

_____ Vorname, Nachname
_____ Geburtsdatum
_____ Straße, Nr.
_____ PLZ, Ort
_____ Reisepassnummer oder
Buchstaben-Ziffernkombination
der Wählerverständigungskarte

eine Wahlkarte für die Nationalratswahl am 29. September 2013 und bevollmächtige

_____ Vorname, Nachname
_____ Geburtsdatum
_____ Straße, Nr.
_____ PLZ, Ort
_____ Verwandtschaftsverhältnis
zum Antragsteller

die Wahlkarte vom Gemeindeamt Euratsfeld für mich abzuholen.

.....
Unterschrift